



blickpunkt KEVELAER

GRATIS

41. Jahrgang Ausgabe 1 | 2020



GEBET ZU BEGINN DER NACHT



ERSTE BLAULICHT-WALLFAHRT



„SOLEGARTEN ST. JAKOB“ ERÖFFNUNG



POSTKARTE FANLOGO



INHALT

Kirche und Wallfahrt

- Seite 4-5 · Geleitwort zur Pilgerleitertagung 2020
- Seite 7 · „Am Anfang...“
· Gottesdienstordnung während der Wallfahrtszeit
- Seite 8 · Gebet zu Beginn der Nacht in der stimmungsvollen Basilika
· Eine Hilfe für Gruppen nicht nur in Kevelaer
- Seite 9 · „Segenszeiten“ – CD zum Lesebuch erscheint im Juni
· Ich bin, wo du bist (nach Martin Buber)
- Seite 10 · Pastor und wallfahrtsrektor Prälat Richard Schulte Staade
- Seite 11 · In memoriam Pastoor Richard Schulte Staade
- Seite 12 · Erste Blaulicht-Wallfahrt führt Retter und Helfer nach Kevelaer
- Seite 13 · Musik in Gottesdienst und Konzert – Wallfahrtszeit 2020
- Seite 14-15 · Besondere Wallfahrtstage
- Seite 16 · Motorradfahrer-Wallfahrt dreht auf Halbgas zurück

Kunst und Kultur

- Seite 18 · Kunst- und Kulturkalender
- Seite 20 · Nieder rheinisches Museum Kevelaer – Ausstellungen und Termine 2020
- Seite 21 · Kunst und Kultur in und um Kevelaer mit dem Fahrrad entdecken
- Seite 31 · Sonntags-Stadtführungen für Einzelgäste
- Seite 32 · „Der kleine Horrorladen“ auf Kevelaers Bühne
· Kobü-Filmern Termine
- Seite 33 · „Kevelaerer Puppenspiel-Tage“ – ein Erlebnis für die ganze Familie
- Seite 34 · Neue Kultursaison 2020/2021
· Die Beete der Wallfahrtsstadt leuchten in bunten Farben

Einblicke und Ausblicke

- Seite 17 · „Atempause im August“ mit neuen Angeboten für Leib und Seele
- Seite 19 · Schnelle und (fast) unbürokratische Hilfe und Förderung
- Seite 22 · Kevelaerer Fanlogo geht an den Start
· „pro-fit“... ab sofort bis zum 01. September 2020 Wettbewerb und Familien-Picknick
- Seite 23 · Tierisch gut – Das richtige Hörgerät für Sie!
- Seite 24 · Ballontaufe und Jungfernfahrt des „Neuen“ am Sologarten St. Jakob
- Seite 25 · Mit alten Autos für junge Menschen!
- Seite 26 · Eröffnungsfest Sologarten St. Jakob
- Seite 27 · Sologarten St. Jakob - on Tour
· Aktuelles von der Stadtkernerneuerung
- Seite 28 · Carsharing-Mitgliedschaft ab sofort buchbar
- Seite 29 · Das Trauzimmer im Alten Rathaus erhält ein „neues“ Gesicht
- Seite 30 · Stadtradeln und Energiemesse
- Seite 35 · Die DigitalFiliale ist da



Wohnen und wohlfühlen

Bei uns können Sie sich **wohlfühlen**. Sie wohnen in Ihrem eigenen Appartement in **gemütlicher Atmosphäre** und richten Ihr Reich mit **Ihren Lieblingsmöbeln** ein. Bei uns wird **Gemeinschaft** groß geschrieben, dennoch bleibt die **Privatsphäre** natürlich erhalten. So schaffen Sie sich **IHR neues ZUHAUSE** mit einer betreuten Zukunft.

Sie sind herzlich willkommen sich umzuschauen und zu informieren. Wir freuen uns auf Sie!

Ansprechpartnerin: Frau Hüls
Wohnstift St. Marien (in der Luxemburger Galerie)
Neustraße 3-15 · 47623 Kevelaer · Tel.: 028 32 / 50061




Liebe Pilgerinnen und Pilger,
liebe Freunde von Kevelaer,

in wenigen Wochen beginnt eine in der Neuzeit nie da gewesene Wallfahrtszeit bei uns in Kevelaer. Wir stehen dabei vor enorm großen Ungewissheiten. In diesem Augenblick, kurz vor dem Passionssonntag, wo ich diese Zeilen schreibe, kann ich nicht einmal sagen, wann wir die Wallfahrtsaison 2020 beginnen

Beste pelgrims,
Lieve vrienden van Kevelaer,

Over enkele weken begint er bij ons in Kevelaer een bedevaartseizoen zoals het in de moderne tijd nog nooit eerder is geweest. We worden met grote onzekerheden geconfronteerd. Nu ik op dit moment, zo kort voor Passiezondag, deze regels neerschrijf, kan ik nog niet laten weten wanneer het bedevaartseizoen 2020 zal beginnen. Maar er is iets dat blijft, bijvoorbeeld de zonnestralen in een ontlukende lente, en hun belangstelling gaat - ook eind maart 2020 - niet uit naar de huidige heftige menselijke crisis en naar hoe wij ons op dit moment voelen. Die zonnestralen zijn er gewoon, ambivalent mooi. Dat gegeven laat mij echter ook zien, dat God er is; Hij is er eenvoudigweg, daar, waar ik op dit ogenblik ben, met al mijn gevoelens en gedachten, omgeven door die zwarte, wereldwijde, menselijke crisis. „Ik ben daar, waar jij bent“, is het motto voor de bedevaart van 2020, en ik vertrouw ergo dat het

werden. Aber, es gibt etwas, das bleibt, zum Beispiel die Sonnenstrahlen des beginnenden Frühlings, sie interessieren sich - auch Ende März 2020 - nicht für unsere heftige menschliche Krise und unsere momentane Gefühlslage. Sie sind ganz einfach da, ambivalent schön. Das zeigt mir aber auch, dass es Gott gibt, der ganz einfach da ist, wo ich im Augenblick bin, mit all' meinem Fühlen und Denken, inmitten einer schwerwiegenden, weltweiten, menschlichen Krise.

„Ich bin, wo du bist“, heißt das neue Wallfahrtsmotto 2020, darauf vertraue ich, dass das stimmt, und ich freue mich auf Euch und Sie alle, egal, wann uns ein Wiedersehen bei der Trösterin der Betrübten geschenkt werden wird.

Unsere Gastfreundschaft wird bleiben, apropos „Gastfreundschaft“, das war mein Geleitwort für den Blickpunkt zur geplanten Pilgerleitertagung 2020 (siehe Seite 4). Lassen wir uns doch auch in diesen neuen, für uns ungewohnten Zeiten teilhaben an unserem Leben, an unseren Ängsten, Sorgen und Freuden, gewähren wir uns Gastfreundschaft. Ich bin mir sicher, dass wir dann verwandelt durch diese Corona-Krise gehen werden.

Sehr gerne bin ich Ihnen und Euch allen unterdessen verbunden im Gebet vor dem bereits geöffneten Gnadenbild der Consolatrix Afflictorum!

Ihr

Pastor Gregor Kauling,
Rector der Wallfahrt

klopt, en ik verheug mij op u allen, om het even wanneer het ons gegeven zal zijn om elkaar bij de Troosteres van de Bedroefden weer te mogen ontmoeten.

Onze gastvrijheid zal blijven bestaan, apropos „Gastvrijheid“, dat was mijn persoonlijk motto voor het Blickpunkt bij de geplande Pilgerleitertagung 2020 (pag. 5). Laten wij in deze nieuwe, voor ons nog ongemakkelijke, met elkaar ons leven delen, met onze angsten, zorgen en vreugde, laten elkaar gastvrijheid betonen. Ik ben er zeker van, dat wij dan als vernieuwde mensen door deze corona-crisis zullen gaan.

Heel graag ben ik met u in gebed verbonden bij het reeds geopende venster van het Genadeprentje van de Consolatrix Afflictorum!

Uw

Pastoor Gregor Kauling,
Rector van de Bedevaart



GELEITWORT ZUR PILGERLEITERTAGUNG 2020

Liebe Pilgerinnen und Pilger,
liebe Freunde der Wallfahrt in Kevelaer!

Gastfreundschaft ist eine marianische Haltung!

Warum? Wir dürfen Gäste einladen oder auch selber zu Gast sein in Häusern, auf Terrassen und in Gärten. Eine der ganz wichtigen Tugenden des Christentums ist die Gastfreundschaft. Ich lasse jemand anderen Anteil nehmen an meinem Leben, an dem, was mir so zu sagen heilig ist. Gastfreundschaft beschränkt sich dabei nicht auf das festliche Mahl oder das Gewähren von Übernachtungsmöglichkeiten. Gastfreundschaft ist auch ein geistliches Geschehen. In gewisser Hinsicht dürfen wir, wie Maria, Gott bei uns wohnen lassen. In den frohen und unbeschwerten Stunden erleben wir gerade unseren Austausch als etwas sehr Bereicherndes. Manches im Leben zeigt sich uns vielleicht in einem neuen, verwandelten Licht und hilft uns voranzuschreiten. Gastfreundschaft öffnet mich für das gemeinsame Gespräch, warum nicht einmal auch unter dem Leitgedanken: „Was zeichnet eigentlich Deinen Glauben an Gott aus?“ „Was trägt dich?“ „Was sind Deine Zweifel?“ „Worauf gründet deine Hoffnung?“ „Wer ist es, der Dir Halt gibt – und wodurch?“ Maria ist die „Empfangene“, sie ist bereit für den Lebensfluss - für den Austausch zunächst mit Gott und dann mit ihren Nächsten. Auf ihr menschliches Leben zu schauen, heißt daher, dem Gottessohn nahe zu sein, dem sie das Leben geschenkt hat, wie jede andere Mutter auf dieser Erde auch. Unser christlicher Glaube an die Menschwerdung Jesu Christi hat eine leibliche Mutter im Hintergrund und keine abstrakte Idee oder vage Vorstellung. Der Blick auf Maria zeigt, dass wir als Menschen im Augenblick unserer Empfängnis im Leib unserer Mutter von Gott her den Lebensatem geschenkt bekommen. Es zeigt mir aber auch, dass Gott es ist, der den letzten Atemzug auf Erden schenkt, nur um den neuen Atem des Ewigen Lebens fortzusetzen. Es ist in unseren Tagen wichtiger geworden, auch in Deutschland, diesen Schutz am Ende des Lebens neu zu betonen. Wir dürfen Sterbende in ihrem Schmerz nicht alleine lassen, sondern sie beglei-

ten, dass die Aussage „Ich kann so nicht mehr leben...“ verwandelt werden kann in das sichere Gefühl und die Gewissheit nicht alleine zu sein. Da ist jemand der mich hält, der Schmerzen lindert und die Hoffnung nicht zerbrechen lässt. „Ich bin, wo du bist...“, so wird unser neues Wallfahrtsmotto im Jahre 2020 lauten. Gott lässt den Menschen nicht alleine in seiner Not, er steht den Leidenden zur Seite, ist den Suchenden eine Hilfe, der Verzweifelten schöpft neue Hoffnung. Auf einem Pilgerweg können wir in der Entschleunigung des Alltags diese Erfahrung konkret machen. Ich gehe alleine meinen Weg, aber ich bin nicht allein gelassen, es gibt jemanden an meiner Seite, der mitgeht, manchmal nur ein Stück meines Weges. Ich kann mich neu anvertrauen, teile Hoffnung und Schmerz. Freuen Sie sich alle auf die neue Etappe ihres persönlichen Pilgerwegs und seien Sie sicher, dass wir Sie daheim in Kevelaer sehr gerne empfangen werden und willkommen heißen, mit jener Gastfreundschaft, die aus dem Herzen kommt.

Warum lassen wir Gott nicht öfter bei uns zu Gast sein, gerade auch im Alltag des Lebens? Vielleicht schenkt uns eine Wallfahrt die nötige Inspiration dazu!

So grüße ich Euch und Sie alle herzlich von der Trösterin der Betrübten!

Domkapitular Gregor Kauling,
Rektor der Wallfahrt



STADTHOTEL im Herzen von Kevelaer
am Bühnenhaus ☆☆☆

Großes Frühstücksbuffet

Brot, Brötchen, Croissants, verschiedene Käse- und Aufschnittsorten, Butter, Marmeladen, verschiedene Säfte, frischer Obstsalat, Müsli, Trockenfrüchte und Nüsse, Frucht- und Naturjoghurt, Tomaten, Gurken, Rührei mit Speck und gekochte Eier, unbegrenzt Filterkaffee, Kakao oder Tee

pro Pers. 10,20 €

Reservierung erforderlich
Tel. 02832/9324-0

Weinfest
in und um das Stadthotel

Samstag 16. Mai 2020

Erlasene Weine aus dem Anbaugebiet der Nahe.
GUNDLACH

High Fidelity

13. JUNI 2020
Bürgerhaus Weeze
Beginn 20:30 Uhr

präsentiert vom **STADTHOTEL**

Eintrittspreis
15 EUR (bis 31.12.2019)
17 EUR (bis 13.06.2020)
20 EUR (Abendkasse)

Stadthotel am Bühnenhaus Bury-St.-Edmunds-Str. 13
Telefon 02832 9324-0

Tim und Christina Janßen
47623 Kevelaer
Info@stadthotel-buehnenhaus.de



GASTVRIJHEID IS EEN MARIALE HOUDING!

Beste pelgrims,
goede vrienden van de bedevaart in Kevelaer!

Gastvrijheid is een mariale houding! Waarom? Wij nodigen toch gasten uit, of zijn zelf te gast in huizen, op terrassen of tuinen? Een van de heel belangrijke deugden van het Christendom is de gastvrijheid. Ik laat iemand anders deelnemen aan mijn leven, aan al dat wat – om het zo maar te zeggen – mij heilig is. Gastvrijheid blijft daarbij niet beperkt tot een feestelijke maaltijd of het ter beschikking stellen van een overnachtingsmogelijkheid. Gastvrijheid is ook een geestelijk gebeuren. In zekere zin mogen wij, net als Maria, God bij ons laten wonen. Vrolijke en ontspannen momenten waarin we veel met elkaar delen geven ons een rijk gevoel. Veel aspecten van het leven komen er in een nieuw licht te staan en helpen ons vooruit. Gastvrijheid maakt mij open voor het onderling gesprek, en waarom ook niet eens een keertje voor de vraag: „Wat is eigenlijk belangrijk in jouw geloof in God?“ „Door wie word jij door het leven gedragen?“ „Waar twijfel jij aan?“ „Waarop berust jouw hoop?“ „Wat geeft jou houvast in het leven, en hoe?“ Maria is de „Ontvangende“, zij staat klaar voor de rivier van het leven – voor de uitwisseling allereerst met God en dan ook met haar naasten. Haar menselijk leven beschouwen wil daarmee allereerst zeggen: dichtbij de Zoon van God zijn die zij het leven heeft geschenken, net zoals elke andere moeder op deze aarde. Ons christelijk geloof in de menswording van Jezus Christus

betekent, dat er een echte lichamelijke moeder op de achtergrond staat, en niet een of ander abstract idee of vage voorstelling. De blik op Maria laat zien dat wij als mens op het moment van onze ontvangenis in de schoot van onze moeder van Godswege de adem van het leven ten geschenke hebben gekregen. En het laat mij ook zien dat het God is, die mij de laatste ademteug op aarde schenkt, om deze in de nieuwe adem van het eeuwig leven voort te zetten. Het is in onze dagen, ook in Duitsland, belangrijker geworden om deze bescherming aan het einde van het leven opnieuw te benadrukken. Stervende mensen mogen wij niet in hun pijn alleen laten; we dienen ze ter zijde te staan, zodat de verzuchting „Ik kan zo niet meer leven...“ veranderd kan worden in het gevoel van de zekerheid niet alleen gelaten te worden. Er is iemand die mij vasthoudt, mijn pijn verlicht, en de hoop niet opgeeft. „Ik ben daar, waar jij bent...“, is het motto voor de bedevaart in het jaar 2020. God laat de mens niet alleen in zijn nood, Hij staat de lijdende mens ter zijde, Hij is de hulp voor wie op zoek is, en Hij schenkt de vertwijfelde nieuwe hoop. Op een pelgrimsweg kunnen wij door het leven van alle dag eens van alle stress te ontdoen deze ervaring heel concreet maken. Ik bewandel deze weg weliswaar in mijn eentje, maar ik word niet alleen gelaten, er is iemand aan mijn zijde die met mij meegaat, soms maar een stukje van mijn weg. Ik vind nieuw vertrouwen, en kan hoop en pijn delen. Weest u allen blij met de nieuwe etappe van uw persoonlijke pelgrimsweg; en wees ervan overtuigd, dat wij u in Kevelaer graag van harte willen ontvangen en verwelkomen met een gastvrijheid die direct uit het hart komt.

Waarom laten wij God niet vaker bij ons te gast zijn, juist in ons dagelijks leven?
Wellicht schenkt een bedevaart ons de hiervoor benodigde inspiratie!

Met hartelijke groet aan u allen van de Troosteres van de Bedroefden!
Kanunnik Gregor Kauling,
Rector van de bedevaart





Liebe Leserinnen und Leser,

wir befinden uns in einer Situation, die für uns alle neu und ungewohnt ist und die wir am besten gemeinsam und mit gegenseitiger Unterstützung meistern können. Das wird uns in Kevelaer gut gelingen, da bin ich mir sicher! Leider heißt das aber auch, dass wir zum Wohl der Allgemeinheit im Moment auf einiges verzichten müssen. Wichtig ist es, soziale Kontakte weitestgehend zu vermeiden, worum ich alle Bürgerinnen und Bürger und auch alle Gäste eindringlich bitte. Aus diesem Grund sind alle Termine und Veranstaltungen zunächst bis einschließlich 19.04.2020 abgesagt worden. Wie es danach weitergeht hinsichtlich der Veranstaltungen und sonstigen Freizeitaktivitäten, ist zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht abzuschätzen. Alle in dieser Ausgabe aufgeführten Veranstaltungen müssen daher unter Vorbehalt geplant werden.

Ich bitte Sie um Verständnis für die Situation und hoffe, dass sich die Lage in ein paar Wochen wieder entspannt und freue mich schon jetzt, Sie dann wieder hier in Kevelaer zu unseren beliebten Veranstaltungen oder im neuen Solegarten St. Jakob willkommen zu heißen. ■

Bleiben Sie gesund!

Dr. Dominik Pichler
Bürgermeister

Geachte lezer(essen),

We verkeren in een situatie, die voor ons allemaal nieuw en ongewoon is, en die wij et beste gezamenlijk en met wederzijdse steun kunnen overwinnen. Dat zal ons in Kevelaer goed gaan lukken, daar ben ik zeker van!

Jammer genoeg houdt dat ook in, dat we omwille van het welzijn van iedereen van een en ander zullen moeten afzien. Het is belangrijk sociale contacten tot het uiterste minimum te beperken, en ik vraag dringend alle inwoners en gasten dit ook te doen.

Dit is de reden waarom alle afspraken en activiteiten vooralsnog tot en met 19-04-2020 worden geannuleerd. Hoe het daarna verder zal gaan met

betrekking tot manifestaties en andere vormen van vrijetijdsactiviteiten is op het moment dat wij dit schrijven nog niet te overzien.

Alle in deze uitgave beschreven activiteiten moeten daarom onder voorbehoud worden gepland. Ik vraag om uw begrip voor de omstandigheden en hoop dat de situatie zich over enkele weken zal ontspannen. Ik verheug mij nu reeds op u tegen die tijd weer in Kevelaer te mogen verwelkomen bij onze vrouwde activiteiten of in de nieuwe Solegarten St. Jakob.

Blijft u gezond!

Dr. Dominik Pichler
Bürgermeister





Das Hotel mit Charme im Herzen von Kevelaer

- Historisches Haus im Stadtzentrum
- Frühstück-, Kaffee- und Kuchengruppen nach vorheriger Reservierung möglich
- Jugendstil Ambiente im gesamten Haus
- Schöne Räumlichkeiten für Feiern aller Art
- Eigene PKW-Parkplätze & Fahrradunterstellplätze
- Aktuelle Veranstaltungen im Internet



Amsterdamer Str. 13 | 47623 Kevelaer | Tel. (028 32) 57 55 | Fax.: (028 32) 97 38 00 | info@hotel-goldener-loewe.net | www.hotel-goldener-loewe.net



„AM ANFANG...“

Ein musikalisch-poetischer Jahresauftakt

Am Sonntag, 3. Januar 2021, lädt die Pfarr- und Wallfahrtskirche St. Marien erneut zu einem besonderen Konzert in die Basilika ein. Ausführende sind das Rheinische Oratorienorchester, ein Projektchor der Basilikamusik und ein Sprecherensemble, das inhaltlich durch das Konzert führen wird. Auf dem Programm stehen unter anderem Johann Sebastian Bachs Orchestersuite Nr. 3, Joseph Haydns Te Deum sowie Musik für Orgel und Orchester.

„Die Idee ist es, mit Musik und Literatur am Anfang eines neuen Jahres grundsätzlich auf die Anfänge zu schauen“, so Chordirektor Romano Giefer. „Wenn du etwas über den Anfang von allem wissen willst, dann musst du viel weglassen. Du musst das Licht ausmachen und sogar das Dunkel vergessen“. So beginnt ein Buch von Bart Moeyaert. „Selten hat jemand dem Wunder des Lebens mit so hintergründigem Humor und solch erheitender Leichtigkeit nachgespürt wie es in diesem Buch geschieht“, so Pastoralreferent Dr. Bastian Rütten. Aus diesem

Grund wird Moeyaerts Buch nicht nur Teil dieses besonderen Konzertes, sondern gibt ihm zugleich auch seinen Titel.

Die beiden Musiker Romano Giefer (musikalische Gesamtleitung) und Basilikaorganist Elmar Lehnen werden zusammen mit dem Theologen Bastian Rütten und gemeinsam mit den Sprecherinnen und Sprechern sowie vielen Chorsängern an die sehr erfolgreichen Experimente bei den Aufführungen des Bach'schen Weihnachtsoratoriums im Dezember des vergangenen Jahres anknüpfen. Auch im neuen Projekt werden biblische und lyrische Texte im Dialog mit der Musik stehen. Der gesamte Abend zu Jahresbeginn lädt zu einem philosophisch-theologisch-spirituellen Nachdenken über die vielfältigen Anfänge des Menschen ein. Das Konzert beginnt um 16 Uhr. Eintrittskarten sind ab dem Sommer zum Preis von 19 Euro im Ladenlokal von Lucia Jacobs (Kapellenplatz 25) und über den Onlineshop (www.basilikamusik-kevelaer.de) erhältlich. ■

GOTTESDIENSTORDNUNG WÄHREND DER WALLFAHRTSZEIT

(1. Mai bis 1. November 2020)

Täglich

Hochamt / Pilgeramt
10.00 Uhr, Basilika

Pilgerandacht mit Segnung der
Andachtsgegenstände
15.00 Uhr, Basilika

Eucharistische Anbetung
09.30 – 18.15 Uhr,
Sakramentskapelle

**Beicht- und
Gesprächsgelegenheit**
09.00 – 12.00 Uhr und 14.30 – 17.30
Uhr, Beichtkapelle

Rosenkranzgebet
17.00 Uhr, Sakramentskapelle

Marienlob
18.00 Uhr, Kerzenkapelle

**Heilige Messen am Sonntag
18.30 Uhr (samstags):**
Vorabendmesse: Basilika (in der
Regel Live-Übertragung bei EWTN,
Radio Horeb, www.katholisch.de
und www.wallfahrt-kevelaer.de)

08.00 Uhr, Heilige Messe
Klarissenkloster

08.00 Uhr, Heilige Messe nach
dem Messbuch von 1962,
Kerzenkapelle

08.15 Uhr, Heilige Messe, Basilika
10.00 Uhr, Hochamt, Basilika
10.30 Uhr, Familienmesse,
Beichtkapelle
11.45 Uhr, Heilige Messe, Basilika
18.45 Uhr, Abendmesse, Basilika

**Heilige Messen an den
Werktagen**
08.00 Uhr, Klarissenkloster
09.00 Uhr, Sakramentskapelle
10.00 Uhr, Basilika
11.30 Uhr, Kerzenkapelle
18.30 Uhr, Beichtkapelle

Samstag
08.00 Uhr, Gnadenkapelle

Stundengebet
08.40 Uhr (sonntags 07.45
Uhr), Laudes / Morgengebet,
Sakramentskapelle

**Abendlob / Vigil /
Lichterprozession (samstags)**
In den Marienmonaten Mai und
Oktober beginnt samstags um
20.00 Uhr in der Kerzenkapelle
ein Abendlob mit einer anschlie-

Benden Lichterprozession
zur Gnadenkapelle. Am
30. April (Vorabend der
Wallfahrtsöffnung am 1. Mai),
4. Juli (Vorabend der äußeren
Feier von Mariä Heimsuchung),
15. August (Vorabend der äußeren
Feier von Mariä Himmelfahrt),
12. September (Vorabend
der äußeren Feier von Mariä
Geburt) und am 31. Oktober
(Vorabend des Hochfestes
Allerheiligen und Abschluss der
Wallfahrtszeit) beginnt jeweils
um 20.00 Uhr in der Basilika eine
besonders gestaltete Vigilfeier mit
anschließender Lichterprozession
durch die Kevelaerer Altstadt.
Ansonsten finden Abendlob
und Lichterprozession in den
Monaten Juni bis September nur
statt, wenn sich Pilgergruppen
zur Teilnahme angemeldet
haben. Bitte beachten Sie die
tagesaktuellen Aushänge am
Kapellenplatz!

**Kerzensegen (samstags und
sonntags)** 14.30 Uhr, Kerzensegen
an der Kerzenkapelle
Kapellenplatz / Kerzenkapelle ■



GEBET ZU BEGINN DER NACHT IN DER STIMMUNGSVOLLEN BASILIKA

Vigilfeiern mit Lichterprozession zu den Äußeren Feiern der Marienfeste



Die Erfahrungen des vergangenen Jahres mit dem neuen Format der besonders gestalteten Abendgottesdienste waren so positiv, dass das Angebot der Vigilfeiern an den Vorabenden zum 1. Mai und zu den Äußeren Feiern der Marienfeste mit Päpstlichem Segen in der Wallfahrtszeit 2020 nun fest etabliert wird. In der besonderen Atmosphäre der Basilika beginnt der Abend mit einer Vigil, der alten Gebetsform am Beginn der Dunkelheit und der Nacht. Licht spielt in diesem Gottesdienst eine besondere Rolle. Neben der stimmungsvoll beleuchteten Basilika nimmt auch die sogenannte Lichtfeier einen großen Raum ein. Nach Gebeten, Gesängen, Meditationen und Lesungen wird das Licht an alle Besucher des

Gottesdienstes weitergegeben. Es schließt sich dann eine große Lichterprozession durch die Stadt an. Der Prozessionsweg führt über den Kapellenplatz, die Busmannstraße, Annastraße und die Hauptstraße zurück zum Kapellenplatz. Dort, an der Gnadenkapelle, wird der Schlussegenspendet. Die Feiern werden von den unterschiedlichen Ensembles der Basilikamusik gestaltet sowie von Basilikaorganist Elmar Lehnen an der Orgel begleitet.

In diesem Jahr finden die Vigilfeiern mit anschließender Lichterprozession an folgenden Terminen statt:

Donnerstag, 30. April
(Vorabend der Wallfahrtseröffnung am 1. Mai)

Samstag, 4. Juli
(Äußere Feier Mariä Heimsuchung)

Samstag, 15. August
(Äußere Feier Mariä Himmelfahrt);

Samstag, 12. September
(Äußere Feier Mariä Geburt)

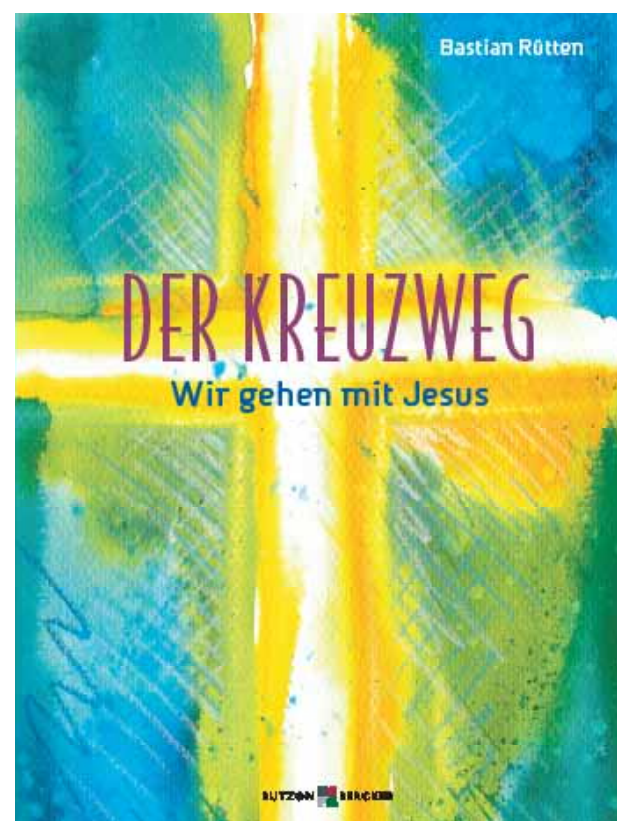
Samstag, 31. Oktober
(Vorabend von Allerheiligen mit Abschluss der Wallfahrtszeit)

Beginn ist jeweils um 20 Uhr in der Basilika. ■

EINE HILFE FÜR GRUPPEN NICHT NUR IN KEVELAER

Neuer Kreuzweg „Wir gehen mit Jesus“ von Dr. Bastian Rütten im Lahn-Verlag erschienen

Passend zur beginnenden Fastenzeit ist im Lahnverlag ein neuer Kreuzweg erschienen. „Der Kreuzweg – Wir gehen mit Jesus“ lädt die Beter und Betrachter dazu ein, den Leidensweg Jesus mit zu gehen. Pastoralreferent Dr. Bastian Rütten, der diesen Kreuzweg geschrieben hat, setzt dabei bewusst bei der Lebenswelt von heute an. „Es geht ja beim Kreuzweg beten nicht in erster Linie um das Betrachten historischer Abläufe“, so der Theologe. „Vielmehr ist doch die Frage: Was kann Jesu Leiden und Sterben, sein Weg ins Sterben und Auferstehen heute für uns bedeuten?“ So stellt Rütten, eingerahmt von einem Eröffnungs- und Schlussgebet, zu jeder Station eine Betrachtung voran. Eine kurze Betrachtung zur eigenen Vertiefung und Fürbitten gehören ebenso dazu. In der Gestaltung haben die Beterinnen und Beter dann viel Freiraum. Natürlich können zwischen den einzelnen Stationen Lieder, Stille, oder ein Gegrüßet seist du Maria eingefügt werden. „Das Buch ist eine Hilfe für Gruppen hier in Kevelaer, aber auch in jeder anderen Gemeinde“, so Rütten. „Es eignet sich aber auch zur persönlichen und spirituellen Betrachtung“. Der Kreuzweg ist zum Preis von 4,95 Euro im Buchhandel erhältlich. Ebenso liegt er zum Erwerb an den Schriftenständen in der Basilika aus. Die ISBN Nummer lautet 978-3-7840-7925-7. ■



„SEGENSZEITEN“ – CD ZUM LESEBUCH ERSCHEINT IM JUNI

Texte und Lieder nehmen den Zuhörer mit auf eine Reise durch Jahr und Tag

Vor einem Jahr hat der Pastoralreferent Dr. Bastian Rütten auf der Basis vieler Impulse das Buch „Segenszeiten“ im Kevelaerer Verlag Butzon und Bercker veröffentlicht. Etwa ein Jahr später ist auf der Basis dieses spirituellen Lesebuchs eine CD entstanden. Neben einigen Impulsen aus der Feder von Rütten sind auf der CD acht Lieder zu hören, die gemeinsam mit Elmar Lehnen, Organist an der Kevelaerer Marienbasilika, und Tom Löwenthal, unter anderem musikalischer Leiter des Theaterchors Niederrhein, komponiert wurden. „Unser Leben fließt dahin. Quälende Routinen und immer gleiche Abläufe lähmen uns allzu oft im Alltag. Dabei ist das Leben viel mehr. Es kann zur Segenszeit für uns werden, wenn wir es lernen, den Moment mit anderen Augen zu sehen“, so Rütten und Lehnen. Die Texte von Dr. Bastian Rütten sowie die Musik von Elmar Lehnen und Tom Löwenthal nehmen

den Zuhörer mit auf eine Reise durch Jahr und Tag, durch Alltag und Festtag und wollen so eine Hilfe sein, den Schatz des Lebens neu zu heben. Die musikalische Ausführung liegt beim Chor Kalobrhi, dem Streichensemble des Rheinischen Oratorienorchesters und der Harfenistin Susana Feige. Den Part der Sprecher übernehmen Magdalena Lehnen und Bastian Rütten. Die CD ist voraussichtlich in der zweiten Jahreshälfte im Handel zum Preis von 9,95 Euro erhältlich. ■



ICH BIN, WO DU BIST (NACH MARTIN BUBER)

Martin Buber übersetzt die Worte Gottes an Mose mit „Ich bin, wo du bist“. Eine Zusage, die auch heute Christen Trost und Kraft schenkt. Die in diesem Heft enthaltenen Gebete, Gedanken, Fürbitten und Vorschläge für Lieder, Lesungs- und Evangelientexte lassen sich ideal verwenden als Bausteine für die

Gestaltung von Pilger- und Wallfahrten zu diesem Thema. Erhältlich zum Preis von 5 Euro im Buchhandel und an den Schriftenständen am Kapellenplatz. ■





Welbers
Naturbaustoffe
Sand & Kies für die Region

Alles zu fairen Preisen!



Jetzt auch wieder
Samstags für Sie da!

Besuchen Sie unseren Privatkundenbereich im Werk Geldern!

Hier finden Sie für Ihre Gartengestaltung

- verschiedene Zierkiese • verschiedene Ziersplitte • gesiebten Mutterboden
- Trockenmauersteine • Kalkstein • Felssteine • Schlacke • Grus

Alle Materialien jetzt auch in Big-Bags erhältlich!

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 7.00 - 17.00 Uhr
Sa. 7.30 - 13.00 Uhr

Hartfelder Dyck 20 (B58)
47608 Geldern
Tel.: 02831-5557

© kerule-schwarz.de



NACHRUF:

PASTOR UND WALLFAHRTS-REKTOR PRÄLAT RICHARD SCHULTE STAADE

Unser langjähriger Pastor und Wallfahrtsrektor Prälat Richard Schulte Staade ist am 13. Januar im Frieden Christi verstorben. Domkapitular em. Schulte Staade wurde am 25. Januar 1932 in Essen-Werden geboren, dort wo der Hl. Liudger, der Gründer unseres Bistums Münster, seine letzte Ruhestätte fand, empfing er am 27. Januar 1932 die Taufe. Aufgewachsen ist er in Lüdinghausen und erlernte dort das Handwerk des Landwirts auf dem elterlichen Hof. Aktivitäten in der kirchlichen Jugendarbeit und die Begegnung mit der Benediktiner-Abtei Gerleve führten dazu, dass er sich entschied, Priester zu werden. Nach seinem Studium der Philosophie und Theologie in Münster und München folgte eine Zeit als Diakon in London und Birmingham. Schließlich wurde Richard Schulte Staade am 21. Juni 1963 in Münster zum Priester geweiht. Stationen seiner Tätigkeit als Kaplan waren Bocholt, Coesfeld, Wesel und schließlich seine Aufgabe als Domvikar am Dom in Münster, mit einem Schwerpunkt in der Jugend- und Studentenseelsorge.

Im Jahre 1974 wurde er zum leitenden Pfarrer und Wallfahrtsrektor an der Marienbasilika in Kevelaer ernannt. 32 segensreiche Jahre sollten folgen. Mit einer immensen Leidenschaft und Liebe für seine Aufgabe hat er sich dafür eingesetzt, Menschen zum Gnadenbild der Trösterin der Betrübten zu führen. In ihm vereinte sich ein offenes Herz für die Sorgen und Nöte des Menschen von heute, mit einem wachen Verstand. Sein Durchsetzungswille öffnete den Ort Kevelaer für die Begegnung mit Menschen aus ganz unterschiedlichen Regionen Deutschlands und des benachbarten Auslands. Seine enorme menschliche Weite und die Liebe zum Leben haben seine Gastfreundschaft beflügelt. Alle, die Richard Schulte Staade kennenlernen durften, spürten bereits in den ersten Augenblicken des Kontaktes sein ehrliches Interesse am Gegenüber. Es gibt wenige Priester, die sich mit so großem Einsatz verdient gemacht haben, um die Begleitung junger Menschen und die Förderung des priesterlichen Nachwuchses. Er war ein leidenschaftlicher Priester mit einer tiefen Frömmigkeit, gepaart mit einem starken Verstand und einer gesunden Theologie.

Er hat die Stadt und die Wallfahrt nach vorne gebracht. Die Besuche des Hl. Papstes Johannes Paul II. und der Hl. Mutter Teresa in Kevelaer im Jahre 1987 wären ohne ihn nie denkbar gewesen. Prälat Schulte Staade zeichnete eine gewisse Schläue, gepaart mit einer münsterländischen Sturheit und einem verschmitzten Humor aus. Mancher hat sich ganz sicher auch an ihm gerieben. Er war eben ein echtes Original. In allem ging es Richard Schulte Staade immer um den Menschen und seinen Weg zu Gott. In einem Ort, wie Kevelaer, in dem viele alte Traditionen



und Ansprüche auf der Tagesordnung stehen, ist es ihm gelungen, den Spagat zwischen Bewahren und Erneuern zu leben. Die Akquise von wertiger Kunst aus ganz unterschiedlicher Zeit ist ein beredtes Zeugnis dafür. Was von ihm und seiner Zeit bleiben wird, ist die sichere Gewissheit, dass die bedrückten und belasteten Menschen dieser Zeit eine Heimat haben bei Maria, die die Not des Menschen kennt. Eines seiner letzten Worte war, dass wir gerufen sind, die Jugend zur Muttergottes zu führen und dass „Unsichtbare sichtbar zu machen“. In diesem Auftrag stehen wir täglich in der Wallfahrtsseelsorge, eine dankbare Aufgabe. Dass der Geburtstag von Pastor Richard Schulte Staade nun auch sein Beerdigungstag ist, spricht vom Leben, ohne Grenzen.

consolatrix afflictorum – ora pro nobis!

Domkapitular Gregor Kauling
Pfarrer und Wallfahrtsrektor St. Marien Kevelaer



Wissener Weg 28 · 47626 Kevelaer-Winnokendank
Telefon 02832/80500 · www.autohaus-van-loon.de

Meisterservice für alle Marken



IN MEMORIAM PASTOOR RICHARD SCHULTE STAADE

Prelaat Richard Schulte Staade, die vele jaren lang pastoor en rector van de bedevaart in Kevelaer is geweest, is op 13 januari 2020 in vrede met Christus overleden. Emeritus kanunnik Schulte Staade werd op 25 januari 1932 te Essen-Werden geboren, waar de H. Liudger, de stichter van het bisdom Münster, te rusten is gelegd, en ontving op daar op 27 januari 1932 het H. Doopsel. Hij groeide op in Lüdinghausen en op de boerderij van zijn ouders liet hij zich tot landbouwer en veeteler vormen. Zijn deelname aan de activiteiten van het kerkelijk jongerenwerk, en zijn ontmoetingen met de benedictijnermonniken van de abdij Gerleve, leidden ertoe dat hij besloot om priester te worden. Na zijn studie filosofie en theologie in Münster en München volgde een tijd als diaken in Londen en Birmingham. Aansluitend daaraan ontving Richard Schulte Staade op 21 juni 1963 in Münster de H. Priesterwijding. Hij werkte als kapelaan in Bocholt, Coesfeld, Wesel en tenslotte als Domvikar aan de Dom van Münster, met name in de zielzorg onder jongeren en studenten.

In 1974 volgde zijn benoeming als pastoor van de Mariabasiliek en rector van de bedevaart in Kevelaer. Hierop zouden 32 zegenrijke jaren volgen. Met een immense hartstocht en liefde voor zijn opdracht heeft hij zich ingezet om mensen naar het Genadebeeld van de Troosteres van de Bedroefden te leiden. In hem verenigden zich een open hart voor de zorgen en noden van de mensen van vandaag, met een helder verstand. Met zijn doorzettingsvermogen opende hij de plaats Kevelaer voor de ontmoeting met mensen uit heel verschillende streken van Duitsland en het nabijgelegen buitenland. Zijn enorme menselijke openheid en zijn liefde voor het leven waren tekenend voor zijn gastvrijheid. Iedereen die Richard Schulte Staade heeft mogen leren kennen, bemerkte al in de eerste ogenblikken van het contact zijn oprechte belangstelling voor de ander. Er zijn maar weinig priesters, die zich met zo'n grote

inzet verdienstelijk hebben gemaakt voor het begeleiden van jonge mensen en het bevorderen van roepingen voor het priesterschap. Hij was met hart en ziel priester, en met een diepe vroomheid die gepaard ging met een groot gezond verstand en een gezonde theologie.

Hij heeft de stad en de bedevaart vooruitgebracht. De bezoeken van de H. Paus Johannes Paulus II. en de H. Moeder Teresa in Kevelaer in het jaar 1987 zouden zonder hem nooit tot stand zijn gekomen. Prelaat Schulte Staade werd getekend door een zekere slimheid, die hand in hand ging met munsterlandse stoerheid en een fijnzinnige, ondeugende, humor. Lang niet iedereen zal het altijd met hem eens zijn geweest: hij was tenslotte uniek. In alles ging het er Richard Schulte Staade steeds om de mens en zijn weg naar God. In een plaats als Kevelaer waar vele oude tradities en pretenties aan de orde van de dag zijn, is hij erin geslaagd om de spagaat tussen behouden en vernieuwen te leven. Het verwerven van waardevolle kunst uit heel verschillende tijden is wel het sprekende bewijs hiervoor. Wat er van hem en zijn tijd zal overblijven, is de zekerheid dat de bedroefde en belaste mensen van deze tijd een thuis hebben bij Maria, die de nood van de mensen kent. Een van zijn laatste uitspraken was, dat wij geroepen zijn om de jongeren naar de Moeder van God te leiden en om het „onzichtbare zichtbaar te maken“. Met deze opdracht staan we elke dag opnieuw in de zielzorg van de bedevaart, een dankbare opdracht. Dat de dag van zijn verjaardag nu ook de dag van de begrafenis is van pastoor Richard Schulte Staade, spreekt van leven zonder grenzen.

consolatrix afflictorum – ora pro nobis!

Domkapitular Gregor Kauling
Pastoor en rector van de bedevaart van de H. Maria te Kevelaer



MATER DEI MEMENTO MEI

Am 13. Januar 2020 verstarb im Vertrauen auf die Auferstehung und versehen mit den Heiligen Sakramenten

Prälat Richard Schulte Staade

Geboren am 25.01.1932 in Essen-Werden.
Getauft am 27.01.1932 in der Abteikirche St. Liudgerus zu Essen-Werden.
Zum Priester geweiht am 21.06.1963 im Hohen Dom zu Münster.

Pastor von St. Marien Kevelaer 1974 - 2006

Ehrenprälat Seiner Heiligkeit
Domkapitular em. der Hohen Domkirche zu Münster
Ehrendomherr von Luxemburg,
Roermond (Niederlande) und Prešov (Slowakei)
Patriarchal-Exarch des Patriarchats von Antiochien und des gesamten Orients
Ehrenbürger der Wallfahrtsstadt Kevelaer



ERSTE BLAULICHT-WALLFAHRT FÜHRT RETTER UND HELFER NACH KEVELAER

Wallfahrtsleitung möchte mit dem neuen Angebot „Danke“ sagen

Feuerwehr, Deutsches Rotes Kreuz, Malteser Hilfsdienst, Technisches Hilfswerk, DLRG, Polizei – die Liste der Organisationen und Einrichtungen, die sich rund um die Uhr darum kümmern, anderen Menschen zu helfen, ließe sich wohl beliebig fortsetzen. Domkapitular Gregor Kauling, Wallfahrtsrektor in Kevelaer, ist sich sicher: „Ohne diese Helferinnen und Helfer könnte unsere Gesellschaft nicht bestehen“. Daher sollen sie in der anstehenden Pilgerzeit einen Tag lang ganz besonders in den Blick genommen werden. Erstmals wird es speziell für die Hilfs- und Rettungsdienste eine „Blaulicht-Wallfahrt“ geben. Dazu sind die Rettungskräfte für Samstag, 9. Mai, ab 9.45 Uhr eingeladen. Es soll ein Tag mit vielen Facetten und des Dankes werden, wie Pastoralreferent Dr. Bastian Rütten erläutert: „Wir wollen gemeinsam einen kurzen Pilgerweg gehen, Gottesdienst feiern und viel Zeit und Raum zur Begegnung miteinander haben“.

Dazu gehöre selbstverständlich auch ein Mittagessen, zu dem die Teilnehmer von der Wallfahrtsleitung Kevelaer eingeladen werden. Zum Abschluss wird es eine Andacht am Gnadenbild mit der Möglichkeit zur Fahrzeugsegnung geben. Die Stadt Kevelaer habe schon ihre Unterstützung signalisiert, damit möglichst viele Fahrzeuge mit Blaulicht am Gnadenbild vorbeifahren können. Wallfahrtsrektor Kauling, der selbst schon als Notfallseelsorger im Einsatz war, weiß, wie wichtig die Arbeit der Rettungsdienste ist. „Die Helfer heilen, retten, trösten und sind auch als erste Seelsorger für Menschen da, die in Not geraten sind. Damit leisten sie nicht nur einen wichtigen Dienst bei der akuten Rettung, sondern auch für die anschließende Seelsorge“, sagt er. Die Blaulicht-Wallfahrt solle den Helfern die Möglichkeit bieten, selber Trost zu finden und Dinge, die sie bedrücken, vor die Gottesmutter zu bringen und dort abzula-

den. Rütten ergänzt: „Wir haben die Aufgabe, das Bild der tröstenden Gottesmutter bereit zu halten. Trost kann jeder Mensch brauchen. Besonders dann, wenn er mit Schmerz, Leid und Not in Berührung kommt. Deshalb laden wir zu diesem Tag alle ein, die neugierig und offen sind. Wir wollen den Gottesdienst thematisch passend gestalten und freuen uns, wenn viele Menschen in ihrer Arbeitsmontur in die Basilika kommen“. Um die erste Blaulicht-Wallfahrt, zu der Hilfs- und Rettungsdienste aus dem ganzen Bistum sowie den Nachbarbistümern eingeladen sind, planen zu können, wird eine Anmeldung erbeten. Das ist möglich beim Priesterhaus in Kevelaer, Telefon 02832 9338106, oder per Mail an wallfahrtsbuero@wallfahrt-kevelaer.de. Dort gibt es auch weitere Informationen zur Blaulicht-Wallfahrt.

(Christian Breuer / Bischöfliche Pressestelle)



MUSIK IN GOTTESDIENST UND KONZERT – WALLFAHRTSZEIT 2020

(1. Mai bis 1. November 2020)

Freitag, 1. Mai 2020

10.00 Uhr Hochamt zur Wallfahrtseröffnung
Klaus Wallrath: Missa festiva
Mädchenchor, Chor und Orchester der Basilikamusik

16.30 Uhr Konzert zur Eröffnung der Wallfahrtszeit 2020
Vokalensemble consonanz á 4, Bremen
Basilikaorganist Elmar Lehnen, Kevelaer

Sonntag, 10. Mai 2020

10.00 Uhr Hochamt
Christian Heiß: Messa piccola
Chor der Basilikamusik; anschließend findet eine kirchenmusikalische Matinee mit dem Chor statt, je nach Witterung in „Pastors Höffken“ (Amsterdamer Straße, neben dem Priesterhaus) oder im Forum Pax Christi

Donnerstag, 21. Mai

10.00 Uhr Hochamt zu Christi Himmelfahrt
Christopher Tambling: Messe in A-dur
Chor der Basilikamusik

Sonntag, 31. Mai 2020

10.00 Uhr Hochamt zu Pfingstsonntag
Robert Führer: Messe in F-dur
Chor und Orchester der Basilikamusik

Montag, 1. Juni 2020

10.00 Uhr Choralhochamt zu Pfingstmontag
Gregorianische Gesänge zum Pfingstfest
Choralschola der Basilikamusik

Sonntag, 7. Juni 2020

10.00 Uhr Hochamt mit Aufnahmefeier des Mädchenchores, Chorgesänge im Wechsel mit der Gemeinde, Mädchenchor der Basilikamusik

Mittwoch, 10. Juni 2020

20.00 Uhr Orgelkonzert mit Jean Baptiste Robin, Versailles/Frankreich

Freitag, 19. Juni 2020

20.00 Uhr Forum Pax Christi
„Ein Sommernachtstraum zwischen Himmel und Erde“
Das Sommerkonzert mit dem Familienchor der Basilikamusik

Sonntag, 21. Juni 2020

10.00 Uhr Hochamt mit Aufnahmefeier des Knabenchores, Chorgesänge im Wechsel mit der Gemeinde, Knabenchor der Basilikamusik

Sonntag, 28. Juni 2020

10.00 Uhr Hochamt
Christian Heiß: Missa pro pace
Vorchor der Regensburger Domspatzen gemeinsam mit dem Knabenchor der Basilikamusik

16.30 Uhr Orgelkonzert mit Prof. Martin Setchell, Christchurch/Neuseeland

Sonntag, 5. Juli 2020

10.00 Uhr Hochamt zur Äußerer Feier Mariä Heimsuchung, W.A. Mozart: Missa in C-dur, KV 259
Chor und Orchester der Basilikamusik

Sonntag, 16. August 2020

10.00 Uhr Hochamt zur Äußerer Feier Mariä Himmelfahrt, Klaus Wallrath: Missa festiva
Mädchenchor, Chor und Orchester der Basilikamusik

Sonntag, 13. September 2020

10.00 Uhr Hochamt zur Äußerer Feier Mariä Geburt
Hans Leo Hassler: Missa Dixit Maria
Ensemble der Basilikamusik

Sonntag, 1. November 2020

10.00 Uhr Hochamt zum Abschluss der Wallfahrtszeit
Christopher Tambling: Messe in G-dur
Chor und Orchester der Basilikamusik

16.30 Uhr Orgelkonzert mit Basilikaorganist Elmar Lehnen, Kevelaer



Das Fachgeschäft für ...

CHRISTLICHE KUNST BAUER

Busmannstraße 1 · 47623 Kevelaer
Tel.: 028 32/53 61 · Fax: 028 32/7994 93
info@Christliche-Kunst-Bauer.de

Besuchen Sie auch unseren Internetshop: www.christliche-kunst-bauer.de

- religiöse Kunst, Devotionalien, Kerzen
- ganzjährige, große Krippenausstellung
- Holzkunst aus dem Erzgebirge
- religiöse Kommuniongeschenke



Historisches Gasthaus in schönster Lage

- Kaffeetrinken, Pausieren und Speisen am Kapellenplatz mit herrlichem Blick auf die Gnaden- und Kerzenkapelle
- 60 Betten - 200 Restaurantplätze
- Speise- und Café-Angebote für Gruppen
- Snackkarte für Kommunionkinder
- Bei Voranmeldung geringe Wartezeiten und Ermäßigungen



Goldener Apfel
Kapellenplatz 13

Hotelgemeinschaft
Familie Pesch-Braun
D-47623 Kevelaer
e-mail: info@goldener-apfel.com

Reservierung unter:
Tel. (0 28 32) 93 55-0
www.goldener-apfel.com

Goldener und Silberner Schlüssel
Kapellenplatz 19



BESONDERE WALLFAHRTSTAGE IN DER WALLFAHRTSZEIT 2020

täglich

10.00 Uhr, Pilgerhochamt in der Basilika

11.30 Uhr, Pilgermesse in der Kerzenkapelle

15.00 Uhr, Pilgerandacht mit Predigt in der Basilika

18.00 Uhr, Marienlob in der Kerzenkapelle

Donnerstag, 30. April

20.00 Uhr, Basilika: Vigilfeier am Vorabend der Eröffnung der Wallfahrtszeit 2020 mit anschl. Lichterprozession durch die Kevelaerer Altstadt

Freitag, 1. Mai - Eröffnung der Wallfahrtszeit 2020 - Öffnung der Pilgerpforte/Wallfahrt der Kolping-Familien

10.00 Uhr, Basilika: Pontifikalamt und Predigt mit dem Vorsitzenden der Deutschen Bischofskonferenz, Dr. Georg Bätzing, Bischof von Limburg;
11.30 Uhr, Forum Pax-Christi: Eröffnung der Wallfahrtszeit durch den Rektor der Wallfahrt, Domkapitular Gregor Kauling

Samstag, 2. Mai

11.30 Uhr, Basilika: Pontifikalamt mit Weihbischof Szymon Stulkowski, Poznan/Polen (Pilgermesse der Kath. Polnischen Mission Kleve / Emmerich / Kevelaer)

Dienstag, 5. Mai

10.00 Uhr, Basilika: Pontifikalamt mit Weihbischof Dr. Dominikus Schwaderlapp, Köln (Wallfahrt der Ordensleute im Erzbistum Köln)

Mittwoch, 6. Mai

Wallfahrt der Alten- und Rentnergemeinschaften der KAB sowie aller Senioren des Bistums Essen;

10.00 Uhr, Basilika: Pontifikalamt mit Weihbischof Wilhelm Zimmermann, Essen;

15.00 Uhr, Basilika: Pilgerandacht

Dienstag, 12. Mai

11.45 Uhr, Basilika: Pontifikalamt (Wallfahrt des Päpstl. Werkes für Geistliche Berufe der Diözesen Aachen & Lüttich)

Sonntag, 14. Juni - Ostkirchentag

10.00 Uhr, Basilika: Byzantinische Pontifikalliturgie im ukrainischen Ritus mit dem Apostolischen Exarchen für die katholischen Ukrainer des slawisch-byzantinischen Ritus in Deutschland und Skandinavien, Bischof Petro Kryk; es singt der Theodosius-Chor Kevelaer;

15.00 Uhr, Basilika: Ostkirchliche Andacht

Donnerstag, 2. Juli - Mariä Heimsuchung

10.00 Uhr, Basilika: Pontifikalamt mit Weihbischof Rolf Lohmann, Münster

Samstag, 4. Juli - Wallfahrt der Motorradfahrer/-innen

21.00 Uhr, Kapellenplatz: Wortgottesdienst mit Totengedenken für die verstorbenen Motorradfahrer/-innen sowie Segnung der Biker und ihrer Maschinen

Sonntag, 5. Juli - Äußere Feier Mariä Heimsuchung - Päpstlicher Segen

10.00 Uhr, Basilika: Pontifikalamt mit dem Bischof von Lüttich/Belgien, Jean-Pierre Delville; anschl. Erteilung des Päpstlichen Segens auf den Stufen vor der Basilika

Montag, 27. Juli

19.30 Uhr, Basilika: Pontifikalamt mit Weihbischof Herman Woorts, Utrecht/NL (Pilgermesse Amersfoort/NL)

Dienstag, 28. Juli

8.30 Uhr, Basilika: Pontifikalamt mit Weihbischof Herman Woorts, Utrecht/NL (Pilgermesse Amersfoort/NL)

Samstag, 8. August

11.00 Uhr, Forum Pax Christi: Pontifikalamt (Wallfahrt der Tamilen)

Samstag, 15. August - Hochfest Mariä Himmelfahrt

10.00 Uhr, Basilika: Pontifikalamt mit Weihbischof Hubert Berenbrinker, Paderborn

20.00 Uhr, Basilika: Vigilfeier am Vorabend des Päpstlichen Segens mit anschl. Lichterprozession durch die Kevelaerer Altstadt

Sonntag, 16. August - Äußere Feier Mariä Himmelfahrt - Päpstlicher Segen

10.00 Uhr, Basilika: Pontifikalamt mit dem Bischof von Troyes/Frankreich, Marc Stenger; anschl. Erteilung des Päpstlichen Segens auf den Stufen vor der Basilika

Samstag, 22. August

13.00 Uhr, Basilika: Pontifikalamt mit Weihbischof Herman Woorts, Utrecht/NL (Pilgermesse 150. Wallfahrt Twentse Processie/NL)

Mittwoch, 26. August

10.00 Uhr, Basilika: Pontifikalamt mit Weihbischof Ludger Schepers, Essen (Wallfahrt der Malteserstufe);
19.30 Uhr, Basilika: Pontifikalamt mit Weihbischof Theodorus C. M. Hoogenboom, Utrecht/NL (Pilgermesse Utrecht/NL)

Sonntag, 30. August

10.00 Uhr, Basilika: Pontifikalamt mit dem Bischof von Dresden-Meißen, Heinrich Timmerevers

Sonntag, 6. September

10.00 Uhr, Basilika: Pontifikalamt mit Weihbischof Wilfried Theising, Münster

Samstag, 12. September - Mariä Namen

10.00 Uhr, Pontifikalamt mit dem Bischof em. von Aachen, Dr. Heinrich Mussinghoff;
20.00 Uhr, Basilika: Vigilfeier am Vorabend des Päpstlichen Segens mit anschl. Lichterprozession durch die Kevelaerer Altstadt

Sonntag, 13. September - Äußere Feier Mariä Geburt - Päpstlicher Segen

10.00 Uhr, Basilika: Pontifikalamt mit dem Bischof von Münster, Dr. Felix Genn; anschl. Erteilung des Päpstlichen Segens auf den Stufen vor der Basilika

Dienstag, 15. September - Mariä Schmerzen

10.00 Uhr, Basilika: Pontifikalamt mit Weihbischof Karl Borsch, Aachen

Freitag, 2. Oktober

11.30 Uhr, Basilika: Pontifikalamt mit Weihbischof em. Dieter Gerlings, Münster (Wallfahrt der Caritasverbände in NRW)

Samstag, 3. Oktober - Tag der Deutschen Einheit

10.00 Uhr, Basilika: Pontifikalamt mit Weihbischof Dr. Stefan Zekorn, Münster;
11.30 Uhr, Basilika: Pontifikalamt mit Weihbischof Herman Woorts, Utrecht/NL (Pilgermesse Arnhem/NL)

Sonntag, 4. Oktober - Rosenkranzsonntag

10.00 Uhr, Basilika: Pontifikalamt mit Weihbischof Herman Woorts, Utrecht/NL

Sonntag, 18. Oktober

10.00 Uhr, Basilika: Pontifikalamt mit Weihbischof Rolf Lohmann, Münster

Samstag, 31. Oktober

20.00 Uhr, Basilika: Vigilfeier am Vorabend des Päpstlichen Segens mit anschl. Lichterprozession durch die Kevelaerer Altstadt

Sonntag, 1. November - Abschluss der Wallfahrt - Päpstlicher Segen

10.00 Uhr, Basilika: Pontifikalamt mit dem Bischof von Basel/Schweiz, Felix Gmür;
11.30 Uhr, Forum Pax-Christi: Erteilung des Päpstlichen Segens

Sonntag, 8. November - Wallfahrt der Karnevalisten

10.30 Uhr, Forum Pax Christi: Begrüßung der angemeldeten Gruppen
11.45 Uhr, Basilika: Pilgermesse



obp steuer
Burghaus & Faltermeier PartG mbB
Steuerberater

Venloer Straße 67-69
47623 Kevelaer

Telefon: 02832 9344-0
Telefax: 02832 9344-40
info@obp-steuer.de

obp-steuer.de



Thorsten Burghaus **Sebastian Faltermeier**

Wir freuen uns auf Sie!



obp consult
GmbH & Co. KG Vermögens-
und Unternehmensberatung

Venloer Straße 67-69
47623 Kevelaer

Telefon: 02832 9344-70
Telefax: 02832 9344-77
info@obp-consult.de

obp-consult.de



Für eine goldene Zeit

- in zentraler Lage, nahe der Gnadenkapelle und Basilika
- Mittags- und Abendtisch
- gemütliche Gästezimmer
- Räumlichkeiten bis 150 Personen
- Gruppenangebote
- idyllisches Gartenrestaurant



Restaurant & Pension
Gartenterrasse



behinderten-
gerecht

Hauptstraße 13 • 47623 Kevelaer • Tel. (028 32) 7 81 19 • Fax (028 32) 40 46 17 • goldener.schwan@t-online.de • www.goldener-schwan-kevelaer.de





MOTORRADFAHRER-WALLFAHRT DREHT AUF HALBGAS ZURÜCK

Zur dauerhaften Sicherung der Wallfahrt werden dringend Unterstützer gesucht



Eigentlich müsste man sagen: vorerst auf „Viertelgas“. Soll heißen, in 2020 wird es keine vom Motorradfahrerwallfahrt-Kevelaer e. V. organisierte Motorradfahrerwallfahrt (MoWa) geben! Was ist passiert? Nachdem der Verein Motorradfahrerwallfahrt-Kevelaer e.V. die MoWa seit 34 Jahren ausrichtet, mussten Veränderungen im Laufe der Zeit zur Kenntnis genommen werden: Die Frequentierung des Zeltplatzes an der Walbecker Straße nimmt von Jahr zu Jahr ab. Immer weniger Motorradfahrer wollen oder können dort übernachten. Fazit: zurückgehende Besucherzahlen auf dem Zeltplatz mit oder ohne Motorrad. Alles das bei einem immer höheren Organisationsaufwand mit vielen Unwägbarkeiten einer solchen Veranstaltung. Hinzu kommt, dass die ehrenamtliche Personaldecke für die Ausrichtung der MoWa in der gewohnten Form immer dünner wurde und auch weiter dünner wird. Aufrufe, vereinsintern und auch extern, haben leider keine Entlastung gebracht. Deshalb hat sich der Vorstand entschlossen, den Zeltplatz in diesem Jahr nicht mehr zu betreiben und keine Übernachtungsmöglichkeiten anzubieten. Aus dieser Situation und nach mehreren Mitgliederversammlungen ist hervorgegangen, dass die MoWa 2020 nicht unter der Leitung und Organisation des Vereins zu stemmen ist. Diese sich abzeichnende Situation wurde immer offen und mit beiderseitig

offenen Ohren mit der Wallfahrtsleitung St. Marien besprochen und beraten. Nach einem weiteren Gespräch von Vereinsvorstand und Wallfahrtsleitung wurde beschlossen, in diesem Jahr eine „MoWa-light“ durchzuführen. Die Durchführung liegt in der Verantwortung der Wallfahrtsleitung St. Marien. Die „Lichterfahrt“ Wie ist die Aussicht für die MoWa der Zukunft? Allen Beteiligten ist klar, dass die MoWa und auch die damit verbundenen Begegnungen erhalten werden müssen! Um das Ziel zu erreichen, soll sich die gesamte Veranstaltung (Wallfahrt und Feiern) künftig im Zentrum der Wallfahrtsstadt abspielen, also um die Gnadenkapelle und um den Kapellenplatz. Das gilt auch für die Übernachtungsmöglichkeit. Hierzu könnte man sich neben den vorhandenen Hotels und Pensionen unter bestimmten Voraussetzungen auch das Priesterhaus und „Pastors Garten“ vorstellen. Wallfahrt feiern im Forum Pax-Christi gehört auch zu den Optionen. Zur Umsetzung des neuen Konzepts der Wallfahrt ab 2021 sucht der Verein jedoch dringend Unterstützer, die gestalten und Verantwortung übernehmen wollen. Hilfestellung und Mitgestaltung durch die „alten Akteure“ wären gewährleistet. Wer also mitmachen möchte, melden sich gerne bei der Wallfahrtsleitung, info@wallfahrt-kevelaer.de. ■



Tief durchatmen, die Zeit genießen und im Solegarten St. Jakob entspannen:

„ATEMPAUSE IM AUGUST“ MIT NEUEN ANGEBOTEN FÜR LEIB UND SEELE

Der Solegarten St. Jakob, der im Juni feierlich eröffnet wird, mit dem muschelförmigen Gradierwerk und der angeschlossenen Parkanlage, ist ein perfekter Ort für die „Atempause im August“. In diesem Sommer feiert die Veranstaltung 5-jähriges Bestehen und sorgt im Zeitraum vom 20. Juli bis zum 07. August wieder für Fitness, Entspannung und Entschleunigung unter dem Motto „Gesund an Leib und Seele“.

Neben dem vielfältigen kostenfreien Sport- und Fitnessangebot, das in Kooperation mit zahlreichen lokalen Partnern und mit freundlicher Unterstützung der AOK Rheinland/Hamburg angeboten wird, möchte die Wallfahrtsstadt Kevelaer in diesem Jahr noch mehr auf die neu geschaffene Örtlichkeit und ihre Möglichkeiten eingehen. Der Solegarten St. Jakob bietet neben dem Gradierwerk, auch ein

Kneipp-Tretbecken, ein mehrstufiges Armbecken, einen Barfuß-Pfad und vier Boule-Bahnen. Auch der Bibelgarten mit einer Vielzahl an unterschiedlichen Pflanzen und Kräutern soll die Sinne der Teilnehmer anregen. Der traditionelle Abschlussabend am Ende des dreiwöchigen Veranstaltungsformats sorgt mit Leckerem vom Grill und einem tollen Kinofilm auf der Open-Air-Leinwand, präsentiert von der Volksbank an der Niers, sicherlich wieder für einen entspannten und gemütlichen Sommerabend.

Neugierig geworden? Der detaillierte Programmflyer mit allen Informationen rund um die „Atempause im August“ erscheint voraussichtlich Anfang Mai. Alle Angebote werden kostenfrei von der Wallfahrtsstadt Kevelaer für Kevelaerer und Besucher angeboten. ■





Theater-, Musik- und Kunstveranstaltungen in und um Kevelaer auf einen Blick:

KUNST- UND KULTURKALENDER

April

24.04.2020, 17.00 Uhr
Kobü-Flimmern, Tourismus & Kultur,
Konzert- und Bühnenhaus

24.04.2020, 19.30 Uhr
„Magie im Löwen“, Hotel „Goldener
Löwe“, Amsterdamer Str. 13

25.04.2020, 20.00 Uhr
Konzert mit Horny Pixies und A57blue,
wirksam e.V., KUK-Atelier,
Johannes-Stalenus-Platz 8



Mai

01.05.2020, 08.00 Uhr
Wallfahrtseröffnung, Kolpingfamilie,
St. Klara-Platz

08.05.2020, 17.00-22.00 Uhr
Busmanns Spätschicht – Schlemmen,
Shoppen und Genießen,
Kevelaerer Innenstadt

08.05.2020, 19.30 Uhr
„Quiz im Löwen“, Dirk Winkels und
Stefan Spittmann, Hotel „Goldener
Löwe“, Amsterdamer Str. 13

09.05.2020, 09.45 Uhr
Blaulicht-Wallfahrt, Wallfahrt
Kevelaer, Kapellenplatz

09.05.2020, 19.00 Uhr
Öffentliches Knoaseschießen, St.
Petrus-Bruderschaft 1643 Wetten e.V.,
Friedensplatz Wetten

10.05.2020, 14.30 Uhr
Führung „Gestatten, Mechel
Schrouse!“, Wallfahrtsstadt Kevelaer,
Treffpunkt: Priesterhaus, Kapellenplatz

10.05.2020, 14.30 Uhr
Vogelschießen, St. Petrus-
Bruderschaft 1643 Wetten e.V.,
Friedensplatz Wetten



14.05.2020, 20.00 Uhr
Theater „Der kleine Horrorladen“,
Tourismus & Kultur,
Konzert- und Bühnenhaus

16.05.2020, 20.00 Uhr
Öffentlicher Königsgalaball, St.
Petrus-Bruderschaft 1643 Wetten e.V.,
Knoasesaal, Friedensplatz Wetten

21.05.2020-25.05.2020
Kirmes in Kevelaer

23.05.2020, 08.30 Uhr
Hauptfesttag Kirmes,
Übergabe der Festkette,
Rathaus, Peter-Plümpe-Platz

23.05.2020, 09.30 Uhr
Messfeier anlässlich der Kirmes,
Basilika
anschließend
Fahnschwenken, Kapellenplatz
anschließend
großer Umzug der Geselligen
Vereine, Innenstadt



29.05.2020, 17.00 Uhr
Kobü-Flimmern, Tourismus & Kultur,
Konzert- und Bühnenhaus

Juni

04.06.2020, 20.00 Uhr
Jazz im Apfel mit der „SCALA Jazz
Band & Friends“, Hotel „Goldener
Apfel“, Kapellenplatz 13

06.06.2020, 13.00-14.00 Uhr
Kinderworkshop „Rotkäppchen,
Grünmütze und der liebe Wolf“,
Niederrheinisches Museum, Hauptstr. 18

06.06.2020, 14.30 Uhr
Figurentheater „Froschkönig“
zur Eröffnung der „Kevelaerer
Puppenspiel-Tage“, Tourismus
& Kultur, Wintergarten des
Niederrheinischen Museums,
Hauptstr. 18

06.06.2020, 20.00 Uhr
Puppenspiel 18+ „Michael Kohlhaas“,
Tourismus & Kultur,
Konzert- und Bühnenhaus

07.06.2020, 13.00-18.00 Uhr
„Kevelaerer Puppenspiel-Tage“,
Tourismus & Kultur,
Kevelaerer Innenstadt



07.06.2020, 14.30 Uhr
Führung „Geschichte &
Geschichtchen aus und über
Kevelaer“, Wallfahrtsstadt Kevelaer,
Treffpunkt: Priesterhaus, Kapellenplatz

08.06.2020, 20.00 Uhr
„Kabarett unterm Dach“ mit
Christoph Brüske, Kulturbüro
Niederrhein, Forum,
Öffentliche Begegnungsstätte

13. + 14.06.2020
Landpartie am Niederrhein,
wirksam e.V., verschiedene
Standorte in Kevelaer und den
umliegenden Ortschaften



SCHNELLE UND (FAST) UNBÜROKRATISCHE HILFE UND FÖRDERUNG



Die Zielgruppe ist klar definiert. Kinder und Jugendliche, deren Eltern ohne eigenes Verschulden in wirtschaftliche Not geraten sind. Ihre schulischen, musischen oder sportlichen Fähigkeiten und Talente dort gezielt zu fördern, wo staatliche Hilfen nicht hinreichen, ist das Kernanliegen von

„Engel gibt es überall e.V.“ Als sinnvolle Ergänzung zur Öffentlichen Hand unterstützen wir insbesondere die Familien, die aus Scham und dem unbeugsamen Willen, es irgendwie alleine zu schaffen, den Gang zum „Amt“ meiden oder abgewiesen wurden.

Sehr behutsam und wertschätzend nehmen wir Kontakt zu den genannten Familien auf und eruiieren gemeinsam, welche Hilfe und Unterstützung wir leisten können. Diese Gespräche finden unter „vier“ Augen statt. Wir wollen den zu fördernden Personenkreis nicht als „sozial Bedürftige“ stigmatisieren und haben daher ein anonymisiertes Verfahren

und hohe Datenschutzkriterien eingeführt. Daher werden auch keine Übergabebilder oder Presseartikel mit Hinweisen auf den persönlichen Fall mit Nennung der Geförderten veröffentlicht. Selbstverständlich begleiten wir die Anfragen von A bis Z und entscheiden im Einzelfall über die Art und Höhe der jeweiligen Förderung.

Jede Einzelperson, Familien, Gruppen, Institutionen etc. können sich vertrauensvoll an uns wenden. Wenn wir helfen können, tun wir das sehr gerne.

Unsere Kontaktdaten:

Engel gibt es überall e.V.
Ingrid Stermann (1. Vorsitzende)
Moerser Str. 227, 47475 Kamp-Lintfort
Tel. 0171 7755637 oder 02842 7068500
Email: ingrid.stermann@engelgibtesueberall.de
www.engelgibtesueberall.de



DIE ZEITUNG FÜR ENGAGIERTE CHRISTEN

3x
gratis lesen

Auch als E-Paper! Aktuelles im Netz unter www.kirche-und-leben.de



Kirche+Leben - die moderne, meistzitierte Bistumszeitung

Über den Papst, Politik und Theologie
Nachrichten, Hintergründe, Interviews
aus Berlin, Rom und der Weltkirche.

Wissenswertes aus dem Bistum

Alles zur Arbeit der Verbände und der Bischöfe. Mit Personalien und Glosse.

Aus allen Regionen des Bistums

Vom Niederrhein bis zur Nordsee,
aus Münsterland und Ruhrgebiet.

Praktische Hinweise für Familien

Hilfen für Eltern, Erklär-Nachrichten
für Kinder, Buch- und Spieletipps.

Neugierig geworden? Hier erhalten Sie ein kostenloses Probeabo:

Online-Info unter abo.kirche-und-leben.de oder telefonisch 0251 4839 269

Aufgrund der aktuellen Situation kann es zu Veranstaltungsabsagen kommen!



NIEDERRHEINISCHES MUSEUM KEVELAER – AUSSTELLUNGEN UND TERMINE 2020



Voraussichtliche Verlängerung bis Mitte Juni:

„Im Glanz des Barock“

Fayencen des 17. und 18. Jahrhunderts

Im Glanz des Barock präsentieren sich niederländische und deutsche Fayencen im Niederrheinischen Museum Kevelaer. Vielfältig bemalt und kunstvoll gestaltet dienten sie im 17. und 18. Jahrhundert der Repräsentation. Als Zierrat füllten unter anderem Vasen und Teller die Wände und Borden sowohl des Adels als auch des wohlhabenden Bürgertums und bereicherten so manches Kunstkabinett. Das blauweiße Irdengut zeigt Motive fernöstlicher Gegenden, aus denen auch das Vorbild gebende Porzellan und dessen Sujets importiert wurden. So war die Ostindienkompanie am Transport des in Europa populär gewordenen Sinterzeugs maßgeblich beteiligt. Insbesondere im niederländischen Delft entstanden zahlreiche Manufakturen zur eigenen Herstellung der Porzellan imitierenden Fayence, die später auch deutsche Produktionsstätten wie in Frankfurt am Main beeinflussten. Doch nicht jedes zinglasierte Objekt kann heute einer Manufaktur oder gar einem Künstler zugeordnet werden, da entsprechende Quellen oft nicht mehr überliefert sind. Die ausgestellten Exponate sind durch die Eheleute Wolfgang und Marie-Luise Posten liebevoll gesammelt und ausgewählt worden. In ihrem Umfang zeigen die hochwertigen und besonderen Stücke die Entwicklungen der Motivik und die Einflüsse aus dem asiatischen Raum in ihrer barocken Zeit. Die einzelnen Fayencen schaffen es, den Betrachter in eine opulente Zeit zurückzusetzen und die damalige Bedeutung des chinesischen Porzellans aufzuzeigen. Eine Handarbeit, die es heute nur noch selten zu bestaunen gibt.

17. Mai bis 18. Oktober 2020

„kleine steine – GROSSE IDEEN“

Die Sammlung Dr. Corinna Wodarz

In kleine steine - GROSSE IDEEN geht es um die Anfänge und Entwicklung eines besonderen Spielzeugs, aber auch um die erstaunlichen Dinge, die man daraus selbst kreieren kann. Kaum ein Kind konnte sich seit 1958, als die bunten Noppensteine aus Dänemark auf den Markt kamen, der Faszination des Bauens entziehen und ihr Erfinder Godtfred Kirk Kristiansen ahnte vermutlich nicht, dass sein neuartiges und passgenaues Spielgerät so erfolgreich werden würde. Die Ausstellung zeigt die Geschichte von Lego® und die scheinbar unbegrenzten Möglichkeiten, die sich aus einer langen Tradition von Bausteinen aus Stein und Holz durch den neu erfundenen Kunststoff entwickelt haben. Jeder, der je mit Legosteinen gespielt hat oder noch mit ihnen baut, wird etwas in der Sammlung wiedererkennen und gleichzeitig Dinge entdecken, die er noch nie zuvor gesehen hat oder sich vielleicht erträumt hätte. Szenen wie

eine riesige Burg oder ein Aquarium, Spielesets von Star Wars, Bionicles, Lego Technic, Lego Friends und Duplo werden in dieser anregenden Ausstellung für die Kleinsten, Kleinen und Größeren zur Schau gestellt. Abgerundet wird die Präsentation durch Spielecken und weiteren Aktionen rund um das Thema Lego®. Wer sich also über Inspirationen zum Bauen freut oder einmal die Geschichte hinter den bunten Steinen kennenlernen möchte, ist hier genau richtig.



Sonntag, 17. Mai 2020 | 14.00 Uhr
Kuratorenführung

Rundgang durch die Sonderausstellung mit der Kuratorin und Sammlerin Dr. Corinna Wodarz
Ohne Anmeldung | Eintritt frei

Dienstag, 19. Mai 2020 | 15.30 Uhr
Lehrerfortbildung

Mit Anmeldung | für Lehrer kostenfrei

Samstag, 20. Juni 2020 | 10.00 – 12.30 Uhr
Stein auf Stein

Kinderworkshop

Jedes Kind hat wohl schon mal aus Spielsteinen ein Haus oder sogar fantasievolle Gebäude gebaut und damit ein Modell für Zukunftsträume errichtet. In diesem Workshop wollen wir daran anknüpfen und zugleich einen Schritt weitergehen. Die verwendeten Steine sind echte Kiesel und befestigt werden sie mit richtigem Zement. Bekrönt wird das architektonische Meisterwerk schließlich mit einem kunterbunten Dach. Doch die dänischen Steinchen dürfen natürlich in der Gesamtkonstruktion nicht fehlen.
Mit Anmeldung | ab 8 Jahren | 10,00 Euro pro Kind

Samstag, 20. Juni 2020 | 15.00 Uhr
Öffentliche Führung

Ohne Anmeldung | 5,00 Euro pro Person

Zur Ausstellung finden weitere Veranstaltungen statt, die im nächsten Quartalsprogramm und über unsere Internetseite bekannt gegeben werden.

Vormerken:

Sonntag, 27. September 2020 | 11.00 – 16.00 Uhr
Aktionstag zur Ausstellung

mit kleinen und großen Ideen! ■



KUNST UND KULTUR IN UND UM KEVELAER MIT DEM FAHRRAD ENTDECKEN



Landpartie am Niederrhein lockt am 13. und 14. Juni mit zwanzig Ausstellungsorten

Eine mittelalterliche Burg, ein Bunker, ein Biohof, zwei ehemalige Kloster sowie verschiedene Werkstätten, Ateliers und alte Höfe bilden die außergewöhnlichen Kulissen für ein außergewöhnliches Kulturereignis: Die Landpartie am Niederrhein. Besucherinnen und Besucher von nah und fern sind begeistert und freuen sich auf eine ganz besondere Auszeit vom Alltag. Die Jahreszeit und die wunderbaren Radwege rund um Kevelaer laden ein diese Auszeit mit dem Fahrrad zu genießen.

Gemeinsam entsteht Großartiges

Am 13. und 14. Juni öffnen in diesem Jahr zwanzig vielversprechende Ausstellungsorte parallel von 11:00 – 18:00 Uhr für ihre Gäste. Der Eintritt ist an allen Orten frei. In allen Ortschaften der Wallfahrtsstadt, in der Innenstadt und in Weeze-Laar gibt es Ausstellungsorte, fünf von ihnen sind das erste Mal mit dabei. Die präsentierten Gewerke und Stile sind so vielfältig, wie die Menschen die sie schaffen. Malerei, Fotografie, Arbeiten in Ton und Beton, Drechsel- und Tischlerhandwerk, Floristik, Schmiedekunst und vieles mehr warten darauf entdeckt zu werden. Viele Aussteller*innen arbeiten vor Ort und freuen sich auf neugierige Fragen und Blicke. „Erstmals wird ein Gitarrenbauer mit dabei sein, Führungen geben Einblicke unter anderem in eine private Sammlung im Achterhoek und in die Clemenskirche“, verrät Raphael Feldbrügge einige Details. Die Fotografin organisiert die Veranstaltung gemeinsam mit Anne van Rennings. Beide hatten vor fünf Jahren die Idee zur Landpartie. Inzwischen haben sie mit weiteren Künstlern und Kulturschaffenden den Verein wirksam e.V. gegründet, um der Landpartie und weiteren

Kunst- und Kulturprojekten eine Heimat zu geben. „Es ist immer wieder schön zu erleben wie viel Großartiges entsteht, wenn Menschen sich neu begegnen und gemeinsam etwas auf die Beine stellen“, freut sich Anne van Rennings, Vorsitzende von wirksam e.V. mit Blick auf das Programm. Neben den Ausstellungen sind Zauberei, Tanztheater und Konzerte geplant. Der Biohof lädt zu besonderen Begegnungen mit Alpakas und anderen Tieren und viele Orte sorgen mit lokalen, kulinarische Besonderheiten für das Wohl ihrer Gäste. Vom himmlischen Röstkaffee über das Kävels Craft-Bier bis hin zu leckeren Schmorke gibt es auch in dieser Hinsicht viel zu entdecken.

Volksbank an der Niers ist mit von der Partie

Auch in diesem Jahr ist die Volksbank an der Niers wieder als Sponsor mit von der Partie. „Die Landpartie am Niederrhein ist eine ganz besondere Präsentationsmöglichkeit für die zahlreichen hier in Kevelaer aktiven Künstler und Kunsthandwerker, die wir gerne unterstützen“, so Michael Rütten, der Geschäftsstellenleiter der Filiale in Kevelaer. „Auch ich plane wieder unterwegs zu sein und freue mich auf schöne Begegnungen und Entdeckungen.“

Programmheft und Radkarte als beliebte Reisebegleiter

Den ersten Überblick über die Landpartie am Niederrhein 2020 gibt der extralange Flyer, der im Servicecenter der Wallfahrtsstadt Kevelaer, an vielen Stellen in der Innenstadt sowie in allen Filialen der Volksbank an der Niers ausliegt. Das beliebte Programmheft mit Radkarte erscheint voraussichtlich Ende April. Es fast das umfangreiche Programm und alle beteiligten Künstler*innen übersichtlich zusammen und ist gemeinsam mit der Radkarte der ideale Reisebegleiter für eine individuelle Entdeckungsreise. ■

Mehr Informationen zur Veranstaltung finden Sie unter www.landpartie-niederrhein.de!



KEVELAERER FANLOGO GEHT AN DEN START

Die Wallfahrtsstadt Kevelaer präsentiert das neue Fanlogo - ein schlichtes aber dynamisches K - abgeleitet aus dem Stadtlogo. Das neue Fanlogo reduziert sich auf das Wesentliche und steht ohne Schnörkel oder Slogan zur allgemeinen Nutzung zur Verfügung. Während das Stadtlogo als offizieller und alleiniger Absender der Stadt zur Anwendung kommt, ist das Fanlogo als Einladung an alle Bürgerinnen und Bürger, Vereine, Unternehmen und Institutionen zu verstehen, ihre Verbundenheit mit der Wallfahrtsstadt zum Ausdruck zu bringen.

Alle Kevelaer-Fans können sich das Fan-Logo ab dem 2. April 2020 auf der Internetseite www.kevelaer.de/fanlogo herunterladen. Hier gibt es auch weitergehende Informationen zum Fanlogo. Briefköpfe, Trikots, Vereinszeitungen und vieles mehr können ohne strenge Verwendungs- und Farbvorschriften mit dem neuen Logo versehen werden. Ihrer Kreativität sind kaum Grenzen gesetzt. Machen Sie mit - werden Sie Kevelaer-Fan!

Wir von hier - Fan-Trikot für Kevelaerer Vereine!

Bewerben Sie sich jetzt: Die Wallfahrtsstadt Kevelaer stellt einen Trikotsatz für ein ganz besonderes Fan-Team zur Verfügung. Im Zeitraum vom 2. April 2020 bis 31. Mai 2020 können Vereine und/oder Teams aus Kevelaer und den Ortschaften sich unter dem Motto „Kevelaer Fan-Team“ um einen Trikotsatz für sich oder eine ihrer Vereins-Mannschaften bewerben. Schreiben Sie an fanteam@kevelaer.de, was Ihren Verein oder Ihr Team mit Kevelaer verbindet und warum Ihr Verein bzw. Ihr



Team äußerst geeignet ist, Kevelaer zu präsentieren. Fügen Sie Ihrer Bewerbung ein kreatives Team-Foto bei und schon können Sie sich an dem Gewinnspiel beteiligen. Das Gewinner-Team wird durch eine Jury von Kevelaer-Fachleuten unter Leitung von Bürgermeister Dr. Dominik Pichler ausgewählt. Nach der Benachrichtigung werden dann gemeinsam die Trikots ausgesucht und gestaltet. Den fertigen Trikotsatz überreicht der Bürgermeister Dr. Dominik Pichler persönlich.

Die Teilnahmebedingungen finden Sie unter www.kevelaer.de/fanlogo.

Jetzt teilnehmen und Team-Trikot gewinnen. ■

Seien Sie mit dabei ...

„PRO-FIT“ ... AB SOFORT BIS ZUM 01. SEPTEMBER 2020 WETTBEWERB UND FAMILIEN-PICKNICK



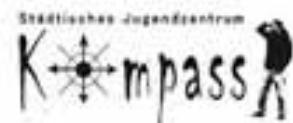
Es handelt sich hierbei um eine „Mitmach-Aktion“ zum Thema „Was hält mich gesund?“ Mit den Schwerpunkten Bewegung, Ernährung, Entspannung. Kevelaerer Einrichtungen (KiTa/ OGS), Schulen und Vereine sind eingeladen an einem Wettbewerb (ab sofort bis zum 01. September 2020) teilzunehmen und einen Preis zu gewinnen.

Das Highlight ist das Familien-Picknick mit leckeren Köstlichkeiten, Fingerfood aus der Mensa, das in diesem Jahr am Sonntag, 06. September 2020 in der Zeit von 13.00 bis 17.00 Uhr im und um das Jugendzentrum

„Kompass“ und die Mensa stattfinden wird.

Alle Familien, Kinder und Jugendlichen sind dazu herzlich eingeladen. „Für jeden ist etwas dabei ... aktionsreich, köstlich, gesellig, lecker, bewegt, informativ, unterhaltsam“ mit Spiel, Spaß und (Ent-)Spannung. Die Teilnahme ist kostenlos.

Weitere Informationen und Teilnahmebedingungen unter: www.kevelaer.de oder bei Ruth Trötschkes, Jugendamt der Wallfahrtsstadt Kevelaer, Tel.: 02832 / 122 626 oder ruth.troetschkes@kevelaer.de. ■



Oticon - Ruby

TIERISCH GUT – DAS RICHTIGE HÖRGERÄT FÜR SIE!

Oticon erfindet Mittelklasse neu

In unserer Redaktion war kürzlich Herr Geurtz vom Fachinstitut Pohland-HörSysteme und stellte uns rechtzeitig vor Ostern ein neues HörSystem vor. Das neue Hörgerät von Oticon Ruby hatte Herr Geurtz so unauffällig getragen, dass wir schon genau hinsehen mussten, um es zu entdecken. Es enthielt einen winzigen Lautsprecher, der an einem dünnen, fast unsichtbaren Kabel angebracht war, das hinter dem Ohr verlief.

Ich fragte ihn, welche Wünsche haben denn Ihre Kunden?

Herr Geurtz: Zu unserem Motto „KLEINER hats KEINER“ besprechen wir die Hörbedürfnisse, den Lebensstil und die persönlichen Vorlieben, um das geeignetste Hör-System zu finden. Mit dem Model Ruby setzen wir neue Standards in der Mittelklasse, z.B. Wenn die Kunden unterwegs sind, ein wichtiges Gespräch führen oder Musik hören wollen. Und ich möchte, dass die Verstärkung stimmt und die HörSysteme zuverlässig funktionieren.

Redaktion: Ich habe schon Hörgeräteträger gekannt, da pfeifen die Hörgeräte z.B. wenn man sie umarmt, diese telefonieren oder sie nur im Auto unterwegs sind.

Herr Geurtz: Rückkopplungspfeifen verhindert dieses Hörgerät bevor es auftritt. Das Feedback-Management verbessert das Hörerlebnis für die Kunden entscheidend für den ganzen Tag. Auch werden die Akkus der HörSysteme in nur drei Stunden aufgeladen man kauft keine Batterien mehr. Oder in nur 30 Minuten Ladezeit für sechs Stunden Betriebszeit. Dieses HörSystem ist für eine leichte bis hochgradiger Hörminderung geeignet.

Redaktion: Während unseres Gesprächs erhielt Herr Geurtz ein Telefonat und telefonierte ohne sich das Handy an sein Ohr zu halten.

Herr Geurtz: „Ja“ dass ist streamen! „Made for iPhone®“. Digitale HörSysteme stellen über die Bluetooth® Technologie eine Verbindung zum Fernseher, Computer, Smartphone oder zu anderen Geräten her. In diesem Fall wurden die Geräusche ihres Kaffeeautomaten reduziert und ich konnte ohne Probleme über beide Ohren telefonieren, die Ohren ergänzten sich. Kurz gesagt, in der Mittelklasse gibt es nun eine Kombination an Funktionen, die in diesem Segment heraussticht, mit großartiger Soundqualität, neueste Akku-Technologie und smarte Konnektivität.

POHLAND HörSysteme
Kevelaer - Marktstr. 8
Natürlich alles HÖREN

Kleve
Goch
Kevelaer
Kranenburg
Uedem

Hört nicht aufs Wort

Handy & HörSystem werden 1

Hört jedes Wort

Ihre DigitalFiliale ist da.
persönlich | kompetent | leistungsstark

montags bis freitags
von 08:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Telefon: 02831 - 970 970
WhatsApp: 02831 - 970 970
E-Mail: service@di-niers.de
Internet: www.di-niers.de

Wir sind für Sie da.

Morgen kann kommen.
Wir machen den Weg frei.

Volksbank am oder in hier



Am 10. und 11. Juli findet das 26. Kevelaerer Heißluft-Ballon-Festival statt, das tausende Besucher zum Solegarten St. Jakob locken wird.

Beim 26. Heißluft-Ballon-Festival wird der neue Kevelaer-Ballon vorgestellt:

BALLONTAUFE UND JUNGFERNFABRT DES „NEUEN“ AM SOLEGARTEN ST. JAKOB

Nach der Eröffnungsfeier des Solegarten St. Jakob reißen die Highlights an der Hüls nicht ab. Das 26. Kevelaerer Heißluft-Ballon-Festival, am 10. und 11. Juli, wartet in diesem Jahr mit einem ganz besonderen Erlebnis, für Besucher und Ballöner gleichermaßen, auf. Der brandneue Heißluft-Ballon der Wallfahrtsstadt Kevelaer wird an diesem Wochenende erstmals der Öffentlichkeit vorgestellt, getauft und zur ersten Fahrt aufgerüstet. Zu diesem Ereignis können sich die Ballon-Fans auf ein sehr buntes Feld von großen und kleinen Ballons mit vielen Sonderformen freuen. Das Team des Büros „Tourismus & Kultur“ und der langjährige Sponsor des Festivals, die Volksbank an der Niers, bitten an dieser Stelle schon einmal um viele „Sonnentänze“, um gutes Wetter vorzubestellen.

Bewährtes und Neues auf der Ballonwiese

Was sich in den vergangenen Jahren bewährt hat wird in diesem Jahr fortgeführt. Die Ausweitung der Startwiese auf das gegenüberliegende Gelände wird beibehalten, die zusätzliche Fläche wird für die Starts an den zwei Festivaltagen und den „Nightglow“ am Freitagabend, 10. Juli, genutzt. Der kleine, historische Jahrmakkt hatte im vergangenen Jahr so viel Freude bei den großen und kleinen Besuchern hervorgerufen, dass es keine Frage für das Team von „Tourismus & Kultur“ war, die bunten Attraktionen erneut für die Ballonwiese zu verpflichten. Die Versorgung mit leckerem Gegrillten und kühlen Getränken wird, wie in jedem Jahr, durch das Team vom „Wiesenhirt“ Heinz Kanders am gewohnten Standort gewährleistet.

Taufe und Ballonstarts am Festival-Wochenende

Am Festival-Freitag, 10. Juli, beginnt das Programm um 16.00 Uhr mit der Taufe des neuen Kevelaer-Ballon. Der alte „Aufsteiger“ ist in die Jahre gekommen und hat nach über 10-jährigem Einsatz seine Schuldigkeit getan.

Also war es an der Zeit, ihn durch ein neues Modell zu ersetzen. Pünktlich zum Festivalbeginn wird der „Neue“ fertiggestellt sein und kann zum ersten Mal auf der Festwiese von den Besuchern in Augenschein genommen werden. Am Freitagabend steht um 19.00 Uhr ein Ballonstart und um 22.00 Uhr das Nachtglühen im Bordbuch. Nach Einbruch der Dunkelheit werden sich die Ballons im Rhythmus der Musik und von eigener Flamme beleuchtet den Besuchern präsentieren. Ebenso besteht an diesem Abend erneut die Möglichkeit, das Festivalgelände in Kevelaer aus einem Ballonkorb am Kran zu überblicken. Weitere Ballonstarts sind für Samstag, 11. Juli, – gutes Wetter vorausgesetzt – um 6.00 und 19.00 Uhr vorgesehen. Am Samstagabend, nach dem Start der großen Ballone, findet das beliebte Abendglühen der Modellballone auf der Ballonwiese statt. Dabei mischen sich die Modellballöner unter die Besucher und das Abendglühen kann hautnah miterlebt werden.

„Glühwürmchen“ gesucht

Für das Nachtglühen am Freitag, 10. Juli, sucht die Abteilung „Tourismus & Kultur“ wieder „Glühwürmchen“. Kinder im Alter zwischen 8 und 14 Jahren haben die Möglichkeit, das Aufleuchten der Ballone im Takt der Musik als „Glühwürmchen“ im Korb am Boden mitzerleben. Zusammen mit einem Elternteil erleben sie das Nachtglühen direkt auf der Ballonwiese, denn jeder Ballon-Pilot übernimmt die Patenschaft für ein „Glühwürmchen“. Interessierte Kinder können sich bis Freitag, 21. Juni, melden unter der Telefon-Nr.: 02832 / 122-990 oder per E-Mail an kultur@kevelaer.de.

Für alle Tage stehen begehrte Ballon-Korbplätze zur Verfügung. Informationen hierzu sind im Büro „Tourismus & Kultur“ im Rathaus der Wallfahrtsstadt Kevelaer, Peter-Plümpe-Platz 12, 47623 Kevelaer, Rufnummer 02832 / 122-991, erhältlich. ■



Rotary Classic Car Rallye Kevelaer – jetzt anmelden:

MIT ALTEN AUTOS FÜR JUNGE MENSCHEN!

Die 6. Rotary Classic Car Rallye Kevelaer für einige schon Tradition – für die Freundinnen und Freunde des Rotary-Club Kevelaer eines der Hands-on-Projekte, die der Finanzierung von verschiedenen Sozialprojekten zu Gute kommt. Die Rallye findet in diesem Jahr am 29. August statt, startet und endet in der Wallfahrtsstadt Kevelaer am Solegarten St. Jakob. Das „Venga“ wird die Teilnehmer zum Frühstück und Abendessen begrüßen; Lack und Chrom glänzen vor der Kulisse des Gradierwerks und gehen mit dem Ambiente des Solegarten eine Symbiose ein.

Jetzt einen der begehrten Plätze sichern

„Nehmen Sie teil an der Ausfahrt der Autos Ihrer Träume, Ihrer Kindheit oder erleben Sie einfach die klassische Art des Reisens. Mit Choke, ohne Servolenkung und purem mechanischen Autofeeling. Wenn Sie Autos lieben, sind Sie bei uns mehr als richtig. Bei uns sammeln sich Liebhaber, Enthusiasten und Spezialisten rund ums Thema Automobile Klassiker!“, mit diesen Worten begeistern seit Jahren die Rotarier um Fahrleiter Dr. Wolfgang Ruhs Rallye-Teilnehmer und Interessierte. Und es ist jetzt die Zeit, sich einen der begehrten Startplätze zu sichern. Anmeldungen können ab sofort zum Frühbucherpreis von 175,00 € (Auto mit

2 Personen) erfolgen. Die Gebühr für Anmeldungen nach dem 31. Mai 2020 betragen 200,00 €, ab 3. Person im Fahrzeug zahlt man 40,00 € pro Person zusätzlich. Im Startpreis enthalten sind alle Fahrtunterlagen, zwei Rallyeschilder und die Startnummer; außerdem sämtliche Mahlzeiten wie Frühstück, Mittagessen, Kaffee und Abendessen mit Siegerehrung. Kostenlos ist die Freude an der Begegnung mit den Freunden des automobilen Hobbys, der fachliche Austausch mit Teilnehmern und Interessierten ebenso wie der Genuss der niederrheinischen Landschaft und die erlebbare Freude unter Gleichgesinnten.

Gutes erleben und damit Gutes tun

Mit der Teilnahme an der Rallye werden die Sozialprojekte des Rotary Clubs Kevelaer unterstützt. Der Reinerlös fließt zu 100 Prozent in die Finanzierung der ausgewählten Projekte. Hier zum einen in die Unterstützung von Freizeit- und Ferienerholungsmaßnahmen von Kindern und Jugendlichen in der Region und zum anderen in die Förderung einer Grundschule in Fuka, Tansania.

Bei Fragen: Rotary Club Kevelaer
E-Mail: rccr@rotary-kevelaer.de ■





ERÖFFNUNGSFEST SOLEGARTEN ST. JAKOB

Save the date - 20. und 21. Juni 2020



Endlich ist es soweit. Nach 2-jähriger Bauphase präsentiert sich ein neuer Ort für die Sinne in der Wallfahrtsstadt Kevelaer auf der Hüls. Am 20. und 21. Juni 2020 wird die Eröffnung des „Solegarten St. Jakob“ gefeiert. Ein abwechslungsreiches Programm ganz im Zeichen des Mottos „Gesund an Leib und Seele“ erwartet Besucher und Bewohner der Wallfahrtsstadt.

Attraktionen und Informationen an beiden Tagen

Für das Eröffnungsfest ist ein vielfältiges Angebot von besonderen Attraktionen und ein Bühnenprogramm mit vielen musikalischen Highlights geplant. Die Eröffnungsfeier beginnt am Samstag, 20. Juni um 14.00 Uhr mit Thai Chi auf der kleinen Wiese vor dem Restaurant Venga, gefolgt von den Eröffnungsreden der Verantwortlichen für die Anlage des Solegarten St. Jakob. Danach beginnt auch schon das Bühnenprogramm mit Bands, die sich hauptsächlich aus Kevelaerer Musikern zusammensetzen. Der ganze Tag wird mit den unterschiedlichsten Sport- und Bewegungsprogrammen angefüllt sein. Speziell für Kinder geeignete Unterhaltung und eine Food-Meile runden das Tagesprogramm ab.

Der zweite Eröffnungstag, Sonntag, 21. Juni, beginnt mit einem Ökumenischen Gottesdienst im Solegarten. Danach reiht sich ein buntes Bühnenprogramm mit einer großen Bandbreite von Kevelaerer Künstlern an. Wie schon am Samstag findet zeitgleich ein großes Programm rund um das Thema „Gesund an Leib und Seele“ statt. Beide Tage werden begleitet durch Führungen durch das Gradierwerk und den Bibelgarten, Volleyball- und Boule-Spiele, Vorträge, und viele Mitmach-Aktionen.

Gradierwerk als Kernstück im Solegarten St. Jakob

Ein Highlight im Solegarten St. Jakob ist das Gradierwerk in Muschelform. Hier wird das staatlich anerkannte Heilwasser aus der Solequelle erstmals genutzt. Das Wasser wird durch eine Pumpe nach oben auf den Wartungsgang transportiert und läuft über 110 Holz-Zapfhähne an den Reisig-Wänden herunter.

Die gestalteten Außenanlagen laden zur Bewegung ein durch einen Barfußpfad, vier Boule-Bahnen, einem Volleyballfeld und mehreren Bewegungsgeräten. Die fünf Elemente der Gesundheitslehre nach Sebastian Kneipp sind ebenfalls ein Thema im Solegarten St. Jakob. Neben einem Kneipp-Tret- und Armbecken sind Kräuterbeete in unmittelbarer Nähe zu einem Bibelgarten angelegt. Einfach mal entschleunigen und sich auf den Ruhebänken im Park eine Auszeit gönnen. Oder Staunen und Zuhören im Empfangsgebäude, wenn auf den Monitoren die Geschichte des Salzes und der Kevelaerer Sole, Informationen über das Pilgern am Niederrhein oder über die fünf Elemente Kneipps gezeigt werden.

Für Kevelaerer und Besucher der Wallfahrtsstadt bietet sich ein Wochenende voller Spaß, Musik und guter Laune – eben ganz im Zeichen von „Gesund an Leib und Seele“.

Gefördert durch:



SOLEGARTEN ST. JAKOB - ON TOUR

Wallfahrtsstadt Kevelaer zeigt neues touristisches Highlight auf der Landesgartenschau Kamp-Lintfort 2020

Aufgrund der aktuellen Entwicklungen wird die Eröffnungsveranstaltung der Landesgartenschau in Kamp-Lintfort, nicht wie geplant am 17. April, sondern am Freitag, 15. Mai 2020, auf dem ehemaligen Zechengelände stattfinden. Unabhängig davon wird das Gelände ab dem 20. April für Besucherinnen und Besucher geöffnet sein, sofern die Erlasslage es dann zulässt. Neben den Gartenanlagen im Zechenpark bieten die Gärten im Kamper Gartenreich und im Kloster Kamp weitere Highlights während des Aufenthalts. Bis zum 11. Oktober können Besucher täglich von 9.00 bis 19.00 Uhr das gesamte Gelände erkunden.

In einem Pavillon der Niederrhein Tourismus GmbH präsentieren sich auf dem Zechengelände während der Landesgartenschau 2020 die Touristiker der Region. Die Besucher erhalten einen Überblick über die

touristischen Attraktionen und Veranstaltungen am Niederrhein. Innerhalb des Veranstaltungszeitraums wird die Wallfahrtsstadt Kevelaer vom 04. bis 09. Mai und vom 31. August bis 06. September 2020 im Pavillon vertreten sein. In diesem Jahr wird besonders auf die Eröffnung des Solegarten St. Jakob am 20. und 21. Juni und auf die Veranstaltungen während der Wallfahrtsaison hingewiesen.

Tageskarte	
Erwachsene	18,50 Euro
Kinder / Jugendliche	2,00 Euro

Dauerkarte	
Erwachsene	100,00 Euro
2 Erwachsene + Kinder	210,00 Euro

Weitere Informationen über die Landesgartenschau Kamp-Lintfort finden Sie unter: www.kamp-lintfort2020.de

AKTUELLES VON DER STADTKERNERNEUERUNG

KEVELAER
#Stadtkernerneuerung

Das integrierte städtebauliche Handlungskonzept für die Innenstadt von Kevelaer (ISHK) ermöglicht mit Städtebaufördergeldern umfangreiche Umbaumaßnahmen und Verschönerungsmaßnahmen in und für die Innenstadt. Die Bauvorhaben Hauptstraße und Mechelner Platz sind bereits geschaffen. Die Planungen für den Kapellenplatz, Johannes- Stalenus-Platz und

Peter-Plümpe-Platz mit seinem Umfeld laufen. Durch Mittel aus dem Hof- und Fassadenprogramm haben verschiedene Eigentümer von Immobilien Verschönerungen an den Häusern im Innenstadtbereich vorgenommen. Zwei Anträge für Städtebaufördermittel aus dem 50/50 Fördertopf (Verfügungsfonds) für privates Engagement sind im vergangenen Jahr bewilligt worden.

Über weitere Informationen, Pläne, Fotos und Sachstände zu den Projekten informiert die Webseite: www.kevelaer-stadtkernerneuerung.de.

Tag der Städtebauförderung am 16. Mai 2020

Das Baustellenmaskottchen Grubi wird am 16. Mai 2020 dem „Tag der Städtebauförderung“ in der Innenstadt Kevelaers unterwegs sein. Dabei verteilen Grubi und das Team der Stadtkernerneuerung Informationen zu dem Hof- und Fassadenprogramm und der Projektförderung für Bürger und Besucher. „Verschönern Sie die Innenstadt“. Deutschlandweit veranstalten jedes Jahr an einem festgelegten Tag die Kommunen, die mit Städtebaufördermitteln umbauen, den „Tag der Städtebauförderung“.

Die Wallfahrtsstadt Kevelaer beteiligt sich 2020 zum dritten Mal an dieser Aktion und präsentiert im Konzert- und Bühnenhaus die verschiedenen Umbauprojekte, Konzepte und Programme rund um die Stadtkernerneuerung.





Von links: Dr. Nina Jordan –Klimamangement-, Ursula Buddenbruck –Bürgerbüro-, Stefan Janßen vom gleichnamigen Ford-Autohaus, Sonsbeck und Bernd Pool -Leiter Bürgerbüro- präsentieren das Carsharing Angebot vor dem Rathaus der Wallfahrtsstadt Kevelaer.

Neuer Service im Bürgerbüro der Wallfahrtsstadt:

CARSHARING-MITGLIEDSCHAFT AB SOFORT BUCHBAR

Das Model „Carsharing“ ist nicht neu, auch nicht neu für Kevelaer – neu ist der Service, die Mitgliedschaft im Bürgerbüro der Wallfahrtsstadt schnell und unkompliziert zu zeichnen und das Angebot sofort nutzen zu können. Das Carsharing ermöglicht die Nutzung eines Leihwagens auf Stundenbasis. In enger Zusammenarbeit mit dem Autohaus Stefan Janßen in Sonsbeck geht hier die Wallfahrtsstadt einen weiteren Schritt in Richtung Klimaschutz und Nachhaltigkeit.

Carsharing ist die umweltbewusste Alternative

Carsharing kann eine umweltfreundliche und kostenschonende Alternative sein, für alle, die über kein eigenes Auto verfügen, bewusst hierauf verzichten oder so eine Alternative zum wenig genutzten Zweitwagen finden. Gerade in ländlichen Regionen mit keinem flächendeckenden Angebot an öffentlichem Nahverkehr wird Carsharing zunehmend zum interessanten Angebot. Carsharing erfreut sich einer immer größer werdenden ‚Beliebtheit‘, da die Fahrzeuge mit der Kundenkarte rund um die Uhr auch für kurze Fahrten oder Zeiträume gebucht werden können. Durch dieses Angebot wird es auch einfacher, in der Stadt zu leben und ganz ohne eigenes Auto auf Lebensqualität und Flexibilität verzichten zu müssen. Ein Kleinwagen ist je nach Tageszeit bereits ab 1,50 € (Nachtstarif) pro Stunde buchbar. Der Tagestarif beträgt 5,00 € die Stunde zuzüglich des Preises je gefahrenen Kilometer von 0,19 €. Der Tagespreis ist gedeckelt auf 50,00 € mit der Verlängerungsmöglichkeit zu 29,00 € je weiteren Tag.

Idealer Standort des Carsharing-Fahrzeuges

In der Wallfahrtsstadt Kevelaer steht ein Carsharing-Fahrzeug auf dem Parkplatz am Bahnhof. Der Standort direkt vor dem Bahnhof gibt auch die Möglichkeit, die Nutzung mit öffentlichen Verkehrsmittel zu kombinieren. Hierdurch wird das Kevelaerer Angebot auch für Besucher der Stadt interessant. Auch in den Nachbarstädten Geldern und Sonsbeck sind Fahrzeuge stationiert. Mit der Kundenkarte hat jeder aber auch den Zugriff auf circa 5.000 Fahrzeuge in über 300 Städten in Deutschland.

Kundenkarte jetzt zum Sonderpreis

Zur Einführung des neuen Service bieten die Kooperationspartner Autohaus Stefan Janßen Sonsbeck und die Wallfahrtsstadt Kevelaer die Kundenkarte zum Preis von 19,00 € statt 49,00 € an. Dieses Angebot gilt bis zum 30. April 2020. Interessenten wenden sich an das Bürgerbüro im Rathaus. Für den Erwerb der Kundenkarte ist die gültige Fahrerlaubnis, der Personalausweis und die Bankkarte erforderlich.

SANITÄTSHAUS
Wir Üff
– wir reichen Ihnen helfende Hände –

Für Ihre Gesundheit und persönliches Wohlempfinden, bieten wir u.a.:





Kompressionsstrümpfe • Bandagen • Orthesen • Einlagen
Brustprothesen • Rollatoren • Hilfen für den Alltag • Pflegehilfsmittel

Mo.-Sa.: 09.30 – 13.00 Uhr, Mo., Di. & Do.: 14.00 – 18.00 Uhr
Peter-Plümpe-Platz 15 • 47623 Kevelaer • Tel.: 02832/9774150



Arbeiten haben begonnen:

DAS TRAUZIMMER IM ALTEN RATHAUS ERHÄLT EIN „NEUES“ GESICHT

In diesen Tagen haben die Arbeiten begonnen: das Trauzimmer im Alten Rathaus wird renoviert. Die Räumlichkeit ist „in die Jahre“ gekommen; eine Renovierung der Räumlichkeit im historischen Rathaus der Wallfahrtsstadt ist dringend erforderlich. Bis Ostern steht nunmehr das Trauzimmer für standesamtliche Trauungen nicht zur Verfügung. Nicht – alles muss raus ist hier die Devise sondern die historische Bestuhlung braucht einen neuen und angemessenen Rahmen. Und – hier gilt es nicht nur das eigentliche Trauzimmer einem Facelifting zu unterziehen, sondern auch den Flur- und Dielenbereich mit einem Neu-

anstrich und einer Umgestaltung einzubeziehen.

Individuelle Termine und Locations

Dennoch brauchen Brautleute in dieser Zeit nicht auf die standesamtliche Trauung in Kevelaer zu verzichten. Die Wallfahrtsstadt Kevelaer bietet neben dem Trauzimmer und dem Ratssaal im Alten Rathaus auch Trauungen im Konzert- und Bühnenhaus, dem Museum Kevelaer, dem „Schumacherstübchen“ in Winnekendonk und der Burg Kervenheim an (nähere Infos unter www.kevelaer.de). Wer es schlichter wünscht, dem stehen in dieser Zeit auch

die Tagungs- und Besprechungsräume der Verwaltung zur Verfügung. Das Standesamt Kevelaer wird mit den unterschiedlichen Räumlichkeiten der zunehmenden Bedeutung von standesamtlichen Trauungen gerecht. Immer mehr Brautleute nehmen die Trauung als ihren Hauptfesttag wahr. Neben dem besonderen Ambiente gilt es in Kevelaer als Service, auch terminlich eine große Flexibilität anzubieten und den persönlichen Wünschen möglichst gerecht zu werden.

Ab Ostern dürfen sich „Trauwillige“ auf das neugestaltete Trauzimmer im Alten Rathaus der Wallfahrtsstadt Kevelaer freuen. ■





Kevelaer radelt für Klima und Gesundheit!

STADTRADELN UND ENERGIEMESSE



Die Wallfahrtsstadt nimmt in diesem Jahr zum dritten Mal an der dreiwöchigen Radelaktion STADTRADELN teil. Mitglieder des Stadtrates sowie alle Personen, die in Kevelaer wohnen, arbeiten, einem Verein angehören oder zur Schule gehen, können bei der Kampagne STADTRADELN mitmachen und möglichst viele Radkilometer sammeln. Beim Wettbewerb STADTRADELN geht es um Spaß am und beim Fahrradfahren sowie tolle Preise, aber vor allem darum, möglichst viele Menschen für das Umsteigen auf das Fahrrad im Alltag zu gewinnen und dadurch einen Beitrag zum Klimaschutz, aber auch zur eigenen Gesundheit, zu leisten. Dabei sollten die Radelnden so oft wie möglich das Fahrrad nutzen. Als besonders beispielhafte Vorbilder sucht Kevelaer auch STADTRADELN-Stars, die in den 21

STADTRADELN-Tagen kein Auto von innen sehen und komplett auf das Fahrrad umsteigen. Während der Aktionsphase berichten sie über ihre Erfahrungen im Alltag auf dem STADTRADELN-Blog.

Zum ersten Mal wird diese Kampagne im gesamten Kreis Kleve im gleichen Zeitraum stattfinden: vom 15. Juni bis 05. Juli 2020. Die 16 Kommunen im Kreis Kleve wollen damit ein Zeichen für Klimaschutz und Gesundheit setzen und freuen sich auf zahlreiche Teilnehmende.

Unter stadtradeln.de/kevelaer kann man sich ab Ende April informieren und anmelden. Wer STADTRADELN-Star werden möchte, kann sich schon jetzt bei Klimaschutzmanagerin Nina Jordan unter nina.jordan@kevelaer.de melden. ■



TAG DER ENERGIE - VORANKÜNDIGUNG

Dein Haus – Made in Kevelaer!

2. Energie- und Modernisierungsmesse

Aussteller, Vorträge und Aktionen rund um Altbausanierung, Energie sparen, Elektromobilität, Photovoltaik und vieles mehr.



16. Mai 2020
Konzert- und Bühnenhaus
10.00-17.00 Uhr ■



SONNTAGS-STADTFÜHRUNGEN FÜR EINZELGÄSTE

TREFFPUNKT: VOR DEM PRIESTERHAUS

2020

10. Mai 2020	14.30 Uhr	Gestatten, Mechel Schrouse!
07. Juni 2020	14.30 Uhr	Geschichte & Geschichtchen aus und über Kevelaer
05. Juli 2020	14.30 Uhr	Solegarten St. Jakob Treffpunkt: Infogebäude Gradierwerk
15. August 2020	18.30 Uhr	Wie war denn das? Wallfahrt von 1642 bis heute
06. September 2020	14.30 Uhr	Die Wallfahrtsstadt stellt sich vor
04. Oktober 2020	13.30 Uhr	Auf den 2. Blick
08. November 2020	14.30 Uhr	Kunst- und Kulturspaziergang (kostenfrei)
29. November 2020	14.30 Uhr	Alle Jahre wieder!
06. Dezember 2020	14.30 Uhr	Alle Jahre wieder!
13. Dezember 2020	14.30 Uhr	Alle Jahre wieder!
27. - 30. Dezember 2020	14.30 Uhr	Krippenführung

2021

03. Januar 2021	14.30 Uhr	Krippenführung
-----------------	-----------	----------------

Im Rahmen des Jahresprogrammes „Stadtführungen für Einzelgäste 2020“ bietet das Büro „Tourismus & Kultur“ monatlich Stadtführungen zu verschiedenen Themen an. Die Sonderführungen dauern etwa 1 bis 1,5 Stunden. Teilnehmer zahlen 6,00 € pro Person, für Kinder bis 5 Jahre ist die Teilnahme kostenlos. Der Familienpreis beträgt pauschal 15,00 €. Karten für die beliebten Sonderführungen können vor Ort

oder vorab im Rathaus, Büro „Tourismus & Kultur“, erworben werden. Weitere Informationen und Buchungsmöglichkeiten finden Sie ebenfalls im Büro „Tourismus & Kultur“, Peter-Plümpe-Platz 12 (Erdgeschoss), 47623 Kevelaer oder telefonisch unter 02832 / 122-991. Eine Gesamtübersicht für Gruppen- und Einzelgastführungen finden Sie zudem unter www.kevelaer-tourismus.de. ■





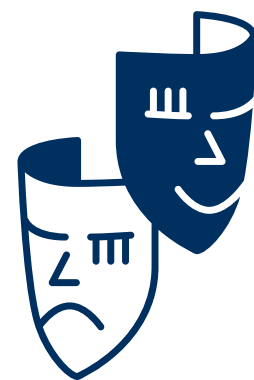
Das Musical „Der kleine Horrorladen“ mit Horror/Comedy- Elementen und Live-Musik im Saal wird am Donnerstag, 14. Mai 2020, zum Saisonabschluss der Theaterreihe im Konzert- und Bühnenhaus gezeigt.

Tragikomödie und Musical beenden die Theater Spielzeit 2019/2020:

„DER KLEINE HORRORLADEN“ AUF KEVELAERS BÜHNE

Zum Ende der Theater Spielzeit 2019 / 2020 steht ein Theaterstück auf dem Kevelaerer Spielplan. Am Donnerstag, 14. Mai zeigt das Landestheater Detmold das Musical „Der kleine Horrorladen“ mit Live-Musik im Konzert - und Bühnenhaus.

Vorsicht beim Kauf von Zimmerpflanzen



Der Blumenladen von Mr. Mushnik hat seine besten Jahre hinter sich. Erst als sein verklemmter Angestellter Seymour Krelbourn unter mysteriösen Umständen eine neuartige Pflanze entdeckt, blüht das Geschäft wieder auf und die Kunden strömen in den Laden. Das exotische Gewächs nennt er „Audrey Zwo“, nach seiner hübschen, aber nicht allzu schlaun Kollegin, in

welche er heimlich verliebt ist. Diese hat sich bereits seit Längerem auf eine Beziehung mit dem brutalen Zahnarzt Orin eingelassen, dem Seymour nur augenscheinlich nicht das Wasser reichen kann. Der Laden floriert nun zwar, doch dieser Erfolg hat seinen Preis, denn die Pflanze gibt sich nicht mit Wasser und Dünger zufrieden, sondern verlangt menschliches Blut. Schnell wächst Seymour die ganze Sache über den Kopf, denn aus der anfänglich kleinen Topfpflanze wird rasch ein gefräßiges Ungetüm, das bald sein erstes Opfer fordert. Das Kult-Musical im Motown-Sound, der Live im Saal erzeugt wird, spielt lustvoll mit Horror- und Comedy-Elementen – bizarr, witzig und abgedreht. Auf jeden Fall werden die Besucher nach diesem Donnerstag, 14. Mai, ihre Zimmerpflanzen mit anderen Augen betrachten.

Eintrittskarten sind im Büro „Tourismus & Kultur“ im Erdgeschoss des Rathauses, telefonisch unter 02832/122-991 oder an der Abendkasse erhältlich. ■

KOBÜ-FLIMMERN TERMINE

29.05.2020, 17.00 Uhr
KoBü-Flimmern
Konzert- und Bühnenhaus

26.06.2020, 17.00 Uhr
KoBü-Flimmern
Forum, Öffentliche Begegnungsstätte

01.07.2020, 10.30 Uhr
KoBü-Flimmern - Ferienkino am Morgen
Forum, Öffentliche Begegnungsstätte

08.07.2020, 10.30 Uhr
KoBü-Flimmern - Ferienkino am Morgen
Forum, Öffentliche Begegnungsstätte

15.07.2020, 10.30 Uhr
KoBü-Flimmern - Ferienkino am Morgen
Forum, Öffentliche Begegnungsstätte

Die Eintrittskarten für die Vorstellungen im Rahmen der Veranstaltungsreihe „KoBü-Flimmern“ sind zu einem Kostenbeitrag von 1,00 Euro im Vorverkauf im Bereich „Tourismus & Kultur“ im Erdgeschoss des Rathauses, Peter-Plümpe-Platz 12, 47623 Kevelaer, Tel.-Nr.: 02832 / 122-991, oder an der Tageskasse erhältlich.



Das Stück „Froschkönig“ eröffnet am Samstag, 06. Juni, die 24. Kevelaerer Puppenspieltage im Wintergarten des Niederrheinischen Museums.

Farbenfroher Trubel, tanzende Puppen und ein ungezähmter Drache:

„KEVELAERER PUPPENSPIEL-TAGE“ – EIN ERLEBNIS FÜR DIE GANZE FAMILIE

Am ersten Juni-Wochenende finden die alljährlichen „Kevelaerer Puppenspieltage“ zum 24. Mal statt. Diese werden durch das Eröffnungstück „Froschkönig“ am Samstag, 06. Juni 2020, eingeleitet. Neben tanzenden Puppen und aufgeweckten Puppenspielern wird in diesem Jahr ein hüpfender Drache mit seinem Dompteur am Sonntag, 07. Juni 2020 die Kevelaerer Innenstadt unsicher machen. Fünf Bühnen werden wieder in der Kevelaerer Innenstadt aufgebaut und durch verschiedenste Puppenspieler bespielt. Vom klassischen Märchen bis zum altbekannten Kasper – für Jeden ist etwas Passendes dabei.

Unterstützt wird das Festival auch in diesem Jahr von der Volksbank an der Niers.

Märchenhaft schönes Eröffnungstück

Als Eröffnungstück wird das Puppentheater „Lille Kartoffel“ das altbekannte Märchen „Der Froschkönig“ aufführen. Bei diesem Puppentheater handelt es sich um einen Wiederholungstäter, da das Puppenspiel „Die Bremer Stadtmusikanten“ die Besucher bereits vor zwei Jahren mit ihren großen Puppen begeistern konnte. Das Eröffnungstück wird, wie im letzten Jahr, im Wintergarten des Niederrheinischen Museums am Samstag,

06. Juni, um 14.30 Uhr stattfinden. Der Eintritt ist frei.

Bevor jedoch die Puppenspieler vorstellung beginnt, wird seitens des Niederrheinischen Museums der Kinderworkshop „Rotkäppchen, Grünmütze und der liebe Wolf“ passend zum Thema „Puppen“ um 13.00 Uhr angeboten. An dem Workshop kann zu einem Preis von 5,00 Euro für Kinder teilgenommen werden. Bei diesem Workshop wird um eine vorherige Anmeldung gebeten. Kinder unter 6 Jahren können in Begleitung ebenfalls an diesem Workshop teilnehmen.

Lachende Gesichter und tanzende Puppen

Am Sonntag, 07. Juni werden im Zeitraum von 13.00 bis 18.00 Uhr Puppenspiele in der Innenstadt zu finden sein. Diverse Geschichten von „Petterson und Findus“ können die Besucher an diesem Tag verfolgen und gespannt sein, was Findus wieder einmal anstellt. Neben dem Stück „Kasper baut ein Haus“ und „Dr. Brumms tollkühnes Abenteuer“, finden die Besucher auch noch „Tafiti & Pinsela“, die auf eine gemeinsame Suche gehen, um das verlorene Schlafkissen wiederzufinden. Das Stück „Der Wolf und die 7 Geißlein“ folgt dem Märchen, wie es von den Brüdern Grimm aufgezeichnet worden ist. „Zauber-

lehrling“ und „Ritter Stöpsel“ sind zwei weitere Puppenspiele die am Sonntag zu sehen sein werden. Ein Dompteur mit seinem hüpfenden, ungezähmten Drachen wird am Sonntag als Walk-Act auf Stelzen die Herzen aller Besucher im Sturm erobern. Wo sie auftauchen, folgt ihnen ein Schwarm von kleinen und großen Zuschauern, die mit dem umherspringenden Drachen lachen und spielen wollen.

Puppenspiel 18+ wird groß

Am Samstag, 06. Juni, um 20.00 Uhr findet das Puppenspiel 18+ „Michael Kohlhaas“ erstmalig im Konzert- und Bühnenhaus statt. Bei diesem Puppenspiel werden Puppen in Menschengröße zum Leben erweckt. Das Stück handelt von einem Mann namens Michael Kohlhaas, fleißiger deutscher Mittelständler und wohlhabender Geschäftsmann, der Opfer von herrschaftlicher Willkür wird und sich dagegen zur Wehr setzt.

Eintrittskarten für das Stück „Michael Kohlhaas“ und Informationen zu den weiteren Aufführungen sind im Büro „Tourismus & Kultur“ im Erdgeschoss des Rathauses, Peter-Plümpe-Platz 12, Tel.-Nr.: 02832 / 122-991, im Vorverkauf zum Preis von 12,00 Euro und an der Abendkasse zum Preis von 15,00 Euro erhältlich. ■



NEUE KULTURSAISON 2020/2021

Theater

28. September 2020
„Das Abschiedsdinner“

27. Oktober 2020
„Opa wird verkauft“

26. November 2020
„Der Sandmann“

25. Januar 2021
„25 km/h“

Kultur für Kinder

06. Oktober 2020
„Karlsson vom Dach“

19. Dezember 2020
„Jan & Henry - die große Bühnenshow“

Puppenspiel 18+

18. September 2020
„Vier Millionäre - Die Berliner Stadtmusikanten III - Neues aus dem Altenheim“

06. November 2020
„Oskar und die Dame in Rosa“

Sichern Sie sich schon jetzt ihr Abonnement unter kultur@kevelaer.de.
Eintrittskarten für alle Aufführungen sind ab dem 15. Juni 2020 erhältlich.

01. März 2021
„Extrawurst“

19. April 2021
„Pater Brown und der Tod des Schneewittchens“

04. Mai 2021
„Berlin kann jeder - Kevelaer muss man wollen“

29. Januar 2021
„Zottelkralle“

17. April 2021
„Die Olchis Live - ein König zum Gefurztag“

09. April 2021
„Kasperblues - Liebe, Schnaps und Rebellion“

21. Mai 2021
„Winnetou - Der Schatz im Silbersee“

„Kevelaer blüht auf“ wird erneut durch lokale Unternehmen unterstützt:

DIE BEETE DER WALLFAHRTSSTADT

Der Frühling steht vor der Tür und die Wintertage neigen sich dem Ende zu. Die angenehmen Temperaturen sorgen für das Verlangen sich an der frischen Luft aufzuhalten und – wenn möglich – die ersten, warmen Sonnenstrahlen zu genießen. Zum Wallfahrtsbeginn können sich die Bewohner und Besucher der Wallfahrtsstadt an einem farbenfrohen Blumenschmuck erfreuen. Der städtische Betriebshof bereitet sich auf seinen Einsatz vor, um die Beete in Kevelaer mit neuem Blumenschmuck zu bestücken denn auch in diesem Jahr wird der Bereich „Tourismus & Kultur“, mit Hilfe der lokalen Gartenbaubetriebe, die Kevelaerer Beete mit Frühlingsblumen ausstatten. Um die heimischen Insekten und Bienen zu unterstützen werden besonders insektenfreundliche Pflanzen verwendet. Bürgermeister Dr. Dominik Pichler bedankt sich im Voraus bei allen Sponsoren für die großartige Unterstützung bei der schönen Gestaltung der Kevelaerer Beete. ■



Auf die Plätze, fertig, los...

DIE DIGITALFILIALE IST DA

Am 18. März war es soweit: Die DigitalFiliale ging an den Start und öffnete ihre virtuellen Pforten. Das sympathische und hochqualifizierte Mitarbeiterteam steht bereit, damit Sie an jedem Ort Ihre Bankgeschäfte erledigen können. Und das ganz ohne Filialbesuch. Aber mit erweiterten Servicezeiten. Montags bis freitags steht Ihnen die Digitalfiliale zwischen 08:00 Uhr und 18:00 Uhr zur Verfügung. Bequem und einfach – per Telefon, am Computer, Smartphone oder Tablet. Die DigitalFiliale erreichen Sie über viele Wege. Ob Sie eine sichere Überweisung tätigen, Kontostände überprüfen, eine Kreditkarte bestellen oder Ihre persönlichen Daten ändern wollen – rufen Sie uns einfach an oder senden Sie uns eine Nachricht. Wählen Sie einfach den Kommunikationskanal aus, welcher für Sie am bequemsten ist. Das 20-köpfige Team der DigitalFiliale – übrigens alleamt Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Volksbank an der Niers – bearbeitet schnell und zuverlässig Ihre Anliegen. Sie haben die Wahl Sie erreichen Sie Ihre DigitalFiliale montags bis freitags zwischen 08:00 Uhr und 18:00 Uhr auf verschiedenen Wegen:

Telefon

Regeln Sie Ihre Bankgeschäfte einfach telefonisch. Darüber hinaus können Sie auch gern einen Rückruf anfordern – geben Sie dazu Ihren Wunschtermin an und wir melden uns bei Ihnen.

E-Mail

Natürlich können Sie uns auch eine E-Mail schreiben. Nutzen Sie für besonders sensible Inhalte gerne das elektronische Postfach – Sie finden es im gesicherten Bereich des Online-Bankings.



Online-Chat

Ein idealer Weg, um schnell eine Rückmeldung auf Ihr Anliegen zu erhalten. Klicken Sie einfach auf den Chat-Button unserer Homepage und chatten Sie direkt mit einem Teammitglied der DigitalFiliale.

Co-Browsing

Teilen Sie Ihren Bildschirm mit uns! Wenn Sie einmal im Online-Banking nicht weiterkommen, klicken Sie auf das Co-Browsing Symbol und wir helfen Ihnen in Echtzeit weiter.

Kurzum: Ihre DigitalFiliale ist da.

PERSÖNLICH – KOMPETENT – LEISTUNGSSTARK.

Die wichtigsten Leistungen der DigitalFiliale im Überblick:

- Online Banking – anmelden, sperren und entsperren sowie Support
- Einrichtung und Änderung der Banking-Apps
- Umstellung auf elektronischen Kontoauszug
- Änderungen von Verfügungs- und Kartenlimiten
- VR-BankCard - bestellen, sperren und entsperren
- Kreditkarten - bestellen und sperren
- SEPA-Überweisungen und Daueraufträge
- Sortenbestellungen
- Überweisungsrückrufe und Lastschriftrückgaben
- Terminvereinbarungen



„Persönlich. Kompetent. Leistungsstark. Das ist unsere DigitalFiliale. Unser sympathisches und hochqualifiziertes Team bearbeitet schnell und zuverlässig Ihre Anliegen rund um Ihre Finanzen. Persönlich von Mensch zu Mensch – auch ohne Filialbesuch. Versprochen!“

Steffen Willemsen, Abteilungsleiter DigitalFiliale

IMPRESSUM

Verlags- und Redaktionsanschrift: Blickpunkt Kevelaer Journal · KRAUSE & SCHWARZ GmbH, Werbeagentur
Gelderner Straße 58 · 47623 Kevelaer · Tel.: (02832) 9339-0 · Fax: (02832) 9339-20
E-Mail: info@blickpunkt-kevelaer.de · Internet: www.blickpunkt-kevelaer.de

Herausgeber und Redaktionsleitung: Klaus W. Schwarz · Anzeigen: Anna van den Hövel, Waldemar Reiher

Redaktionelle Mitarbeit: Dr. Rainer Killich, Dr. Bastian Rütten, Christian Breuer; Übersetzungen: Pfr. Jules de Bruin

Fotos: MoWa: Bischöfliche Pressestelle, Christian Breuer, Vigil: Nell Tuszkowski, Gerhard Seybert, Ruben van Rennings und Claudia von Wernsdorff für die Landpartie am Niederhein.

Icons: Theater von Tatiana Belkina (the Noun Project), Ear von Gregor Cresnar (the Noun Project), Bike von achmad mulyana (the Noun Project), Car von Buztas Linggar (the Noun Project)

Grafik: Kevin Bohl, Anna van den Hövel, Konrad von Borries, Ann Cathrin Friemel, Anni Esselborn · E-Mail: grafik@krause-schwarz.de

Diese Zeitschrift, sowie ihre Online-Ausgabe und alle in ihr enthaltenen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Mit Ausnahme der gesetzlich zugelassenen Fälle ist eine Verwertung ohne Einwilligung des Herausgebers strafbar. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Herausgebers. Möchten Sie das BKJ nach Hause geschickt bekommen? Dann senden Sie uns einfach einen adressierten und ausreichend frankierten Briefumschlag und wir senden Ihnen das BKJ zu.

KRAUSE & SCHWARZ
werbeagentur





3 Sterne superior plus Seele – das ist das Hotel Klostergarten

Lernen Sie das barrierefreie Inklusionshotel mit dem besonderen Charakter kennen

Ob Tagung oder Übernachtung, seit 2011 ist das Hotel Klostergarten die ganz besondere Adresse im Wallfahrtsort Kevelaer. Im ersten und einzigen 3-Sterne-superior-Inklusionshotel am Niederrhein können Sie teilhaben an unserer Vorstellung von einer besseren Gesellschaft. Unser Team besteht aus Menschen mit und ohne Beeinträchtigung, die eines gemeinsam haben – viel Herz und Begabungen, die sie zur höchsten Zufriedenheit unserer Gäste einbringen. Dadurch entsteht eine besondere Atmosphäre der Achtsamkeit, Wertschätzung und Freude. „Das gerade so besondere und herzliche Miteinander im langjährigen Team spüren die Gäste. Viele kommen gerne wieder, vor allem, weil das Team so einzigartig und beständig ist“, sagt Hotelleiterin Nicole Grüttner.

Wallfahrer und Touristen wissen den Komfort des 3-Sterne-superior Hauses zu schätzen, ebenso wie viele Se-

minargäste, die im modernen Tagungszentrum optimale Voraussetzungen für ihre Veranstaltungen finden. „Unser Ziel ist es, die Erwartungen aller Gäste nicht nur zu erfüllen, sondern zu übertreffen“, betont Nicole Grüttner. In den 29 barrierefreien und hochwertig ausgestatteten Zimmern im modernen Design herrscht eine Wohlfühlatmosphäre, die zum Träumen einlädt.

Das Hotel unter der Trägerschaft des Caritasverbandes Geldern-Kevelaer e.V. wurde im ehemaligen Tagungs- und Exerzitienhaus der Clemensschwestern eröffnet. Es ist dabei nicht nur Teil des barrierefreien Mehrgenerationen-Wohnviertels „Klostergarten Kevelaer“, sondern verfügt auch über einen schön angelegten Innenhof mit mediterranem Kreuzgang. Die Lounge im Klostergarten bietet die Gelegenheit, in gemütlicher Atmosphäre die Seele baumeln zu lassen - im Sommer auch mit Sitzplätzen im Innen-

hof. Durch den Kreuzgang gelangen die Hotelgäste und Wallfahrer in die ebenfalls barrierefreie Klosterkirche, die jährlich von über 4.000 Pilgern als Wallfahrtskirche genutzt wird. Auch außerhalb der Gottesdienste steht die Kirche Hotelgästen zur Andacht und Besinnung zur Verfügung. Auf Wunsch werden Pilgergruppen von einer der Clemensschwestern, Schwester Hildgard, spirituell begleitet.

So ist das Hotel Klostergarten in der Wallfahrtsaison ein optimaler Ausgangspunkt für Pilgerfahrten. Und auch die Innenstadt lädt mit ihren historischen Gebäuden und gemütlichen Cafés zum Verweilen ein.

Wir freuen uns über Ihren Besuch! ■

Hotel Klostergarten

Klostergarten 1

47623 Kevelaer

Tel. 0 28 32 / 92 50-100

E-Mail: info@hotel-klostergarten.eu

Infos: www.hotel-klostergarten.eu




Neue Lebensqualität im Alter

Die Senioren-Dienste der Caritas bieten Ihnen für jede Lebenssituation genau die Unterstützung, die Sie benötigen. Wann sich Ihr Bedarf ändert, passen wir unsere Leistungen an. Unsere einfühlsamen und qualifizierten Mitarbeiter begleiten Sie, damit Sie auch im Alter neue Lebensqualität erfahren. Wir begleiten Sie gerne – unverbindlich und kostenlos!

Altenheim Dienste
 Caritas-Pflegeheim Kevelaer
 Tel. 02832 678060
 Caritas-Hospizdienst
 Tel. 0178 5142285
 Essen auf Rädern
 Tel. 02832 6773678
 Angehörigen- / Hausbesuchen
 Tel. 02832 678060
 Hospizpflege in Geldern
 Tel. 02831 1828110

Seniorenhäuser
 Christus-Haus Kevelaer
 Tel. 02832 8778650
 Kevelaer-Haus Winkelschloß
 Tel. 02832 866900
 Jugend-Haus Töben
 Tel. 02832 871850

Wohnen und Leben
 Caritativwohnungen
 in Kevelaer Tel. 02832 8778650
 in Winkelschloß Tel. 02832 866900
 Wohngruppenhäuser für Menschen mit
 Demenz Tel. 02831 1828110

 **Die Caritas**
ist unser Anker
www.caritas-geldern.de